

Mitteldeutsche Volks-Zeitung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland - Hallesche Neueste Nachrichten - Hallesche Zeitung, Landeszeitung für Sachsen, Anhalt u. Thüringen

69. Jahrgang - Nr. 125

Schriftleitung, Verlag u. Druckerei: Halle (S.), Große Braunschweigerstr. 16/17, G. Bremer, 27431, Tel.-Abd., Gesamtzeitung, im Falle anderer Ermittlung (Vertriebsstelle), bitte ich um Mitteilung an die obige Adresse.

Halle (Saale), Freitag, 1. Juni 1934

Wöchentliche Bezugspreis: 1,20 Mark (inkl. Postgebühren); Einzelhefte: 5 Pf. (inkl. Postgebühren); Ausland: 1,50 Mark; Einzelhefte: 10 Pf. (inkl. Postgebühren). Anzeigenpreis nach Tarif.

Einzelpreis 15 Pf.

Eine Saarlösungs-Formel gefunden?

Die Regierungen sollen beschließen / Eine Entscheidung für heute erwartet

In später Nachmittags des Donnerstags wurden nach mehrstündigen Verhandlungen zwischen den Vertretern Deutschlands, Italiens und Frankreichs Formulierungen für die Lösung der Abstimmungsfrage im Saargebiet festgelegt, die den Regierungen Deutschlands und Frankreichs zur Beschlussfassung übermittelt worden sind. Man erwartet eine Entscheidung bis heute.

Nachdem gestern die Stellungnahme der deutschen wie der französischen Regierung zu der Vermittlungsverhandlung des Baron Kistner eingegangen war, konnte in einigen Punkten auf einer neuen Grundfrage weiter verhandelt werden. Die Polizeifrage hat gestern nicht mehr die Rolle gespielt, die ihr in der internationalen Öffentlichkeit vielfach zugewiesen wurde, zumal der Gedanke der Entsendung einer internationalen Truppe nach dem Saargebiet sich keinesfalls als undurchführbar erwiesen hat. Ein sehr harter Kampf war vor allem noch in der Grenzfrage zu führen, so daß man auf die Einigungsformel wie auf die Art der Verhandlung gespannt sein kann.

Man hat die Hoffnungen der französischen Propaganda auf Kommuniten, Sozialdemokraten und Demokraten an der unanabhängigen überlassen. Zur deutschen Front seien fast überall ehemalige Mitarbeiter der SPD und KPD gehörend. Männer, denen die Liebe zum Vaterland mehr galt als das eigene Geld. Ebenso seien die Hoffnungen auf kommunistische Unterstützung durch die kapitalistischen Volksgenossen an der Saar, die Frankreich gehabt habe, aufgegeben worden. Zum Schluss wies der Botschafter die Behauptung als falsch ab, daß im Saarland von deutscher Seite ein Terror ausgeht, als das in der Wirtschaftskrise und großen eigenen inneren Schwierigkeiten befallene Frankreich.

Man hat die Hoffnungen der französischen Propaganda auf Kommuniten, Sozialdemokraten und Demokraten an der unanabhängigen überlassen. Zur deutschen Front seien fast überall ehemalige Mitarbeiter der SPD und KPD gehörend. Männer, denen die Liebe zum Vaterland mehr galt als das eigene Geld. Ebenso seien die Hoffnungen auf kommunistische Unterstützung durch die kapitalistischen Volksgenossen an der Saar, die Frankreich gehabt habe, aufgegeben worden. Zum Schluss wies der Botschafter die Behauptung als falsch ab, daß im Saarland von deutscher Seite ein Terror ausgeht, als das in der Wirtschaftskrise und großen eigenen inneren Schwierigkeiten befallene Frankreich.

Gerechtigkeit, nicht Imperialismus.

9. Papen vor der Auslandspresse.

Vizekanzler v. Papen hielt bei einer Veranstaltung des Vereins der ausländischen Presse in Berlin eine Ansprache, die sich vor allem mit der Saarfrage beschäftigte. Er kennzeichnete die Zustimmung, daß jedes Jahr nach Beendigung des Weltkrieges eine große Ration gewonnen werden solle, durch Abtötung festsitzender, zu welchem Zwecke die Saarfrage die Lösung der deutschen, als ein Teil ihrer Mitbürger beizulegen, als den Ausfluß imperialistischer Geistes. Das sei der Geist, gegen den das neue Deutschland kämpfe. Der wahre Friede Europas werde erst erreicht werden, wenn die Welt diesen imperialistischen Methoden entsage und sich zu einer Politik der Gerechtigkeit bekenne.

Der Völkerverbund unter dem Druck.

Der Völkerverbund unter dem Druck. Der Völkerverbund habe übrigens seine Unfähigkeit, große weltpolitische Probleme zu lösen, mehrfach bewiesen.

Im übrigen konnte der Vizekanzler einschätzend darlegen, daß das nationalsozialistische Deutschland dank seiner autoritären Regierung leichter in der Lage sei, die Wirtschaftskrisen des Saarlandes zu beheben.

Kette des Ordens des Befreiers

als venezolanische Ehre für Hindenburg.

Reichspräsident von Hindenburg empfing gestern den Botschafter der Vereinigten Staaten von Venezuela, Dr. Domingo Benítez, der ihm im Namen des Präsidenten General Gomez als höchste Auszeichnung seines Landes die Kette des Ordens des Befreiers überreichte. Diese Ehre ist der Dank für die leitenden des Herrn Reichspräsidenten erfolgte Verleihung eines Ehrenbürgers anlässlich des fünfzigsten Regierungsjubiläums des Präsidenten von Venezuela.

Kommt es zum Grabgeläut?

Lebhaftigkeit soll über stärksten Pessimismus hinwegtäuschen

Der gestrige Tag, an dem in Genf die Tätigkeiten der Abrüstungskonferenz, die dem Ministern aus dem Vertrag zur Klärung der durch die ersten Reden offenbar gewordenen Streitfragen Die internationale Öffentlichkeit in Genf hielt noch ganz unter dem Eindruck der großen Reden Bergoglio aber sucht man daraus irgendeine klare Richtlinie für die Zukunft der Abrüstungsarbeiten heranzuführen. Die Vertreter der drei westlichen Staaten und Spaniens, der Schweiz und Hollands entfalten eine lebhafte Tätigkeit. Die Vertreter der sechs Mächte haben lange zusammen beraten. Wie man hört, wollen sie ihre vor einigen Wochen veröffentlichte Denkschrift auf Grund der neuen Vorschläge überarbeiten und sie demnächst aus der Abrüstungskonferenz zur Diskussion stellen.

Man erkennt also die beiden Hauptlinien: Die französische Gruppe, die mit Hilfe Australiens die Konferenz in einer förmlichen Sicherheitskonferenz umformen will, und gleichzeitig eine Spitze gegen Deutschland enthalten soll, und die englische Gruppe, die der neutralen Mächte nachsteht, und die sich demütig, gleichzeitig mit einer gewissen Erhöhung der Sicherheitsgarantien hoch nach Abrüstungsgeheimnisse aufzuheben zu bringen.

Der Präsident der Abrüstungskonferenz, General von Weizsäcker, hat einem Heeres-Beauftragten folgende Erklärung abgegeben: „Die Lage ist in den 2 1/2 Jahren seit Beginn der Abrüstungskonferenz niemals kritischer gewesen als jetzt. Sie wird hoffnungslos werden, wenn nicht eine schnelle Veränderung eintritt. Die Lage ist deshalb, daß die Delegationen äußert zurückhaltend sind, ihre Stellung darzulegen, und die Verhandlungen werden möglichst rasch in der nächsten Sitzung des Kommissionsausschusses zu Ende gehen.“

Japanischer Vorschlag an USA.

Über eine direkte Flottenabsprache.

Der japanische Botschafter in Washington soll dem Staatssekretär Hull die direkte Verhandlung zwischen Japan und den Vereinigten Staaten über die Flottenfrage vorgelegt haben. Das Ziel der Verhandlungen soll sein, nach vor Beginn der Flottenkonferenz von 1935 eine Vereinbarung der britischen Punkte zu erreichen. Hull habe sich mit diesem Vorschlag vorbehaltlos einverstanden erklärt.

Der Völkerbund rat eröffnete

Heute seine außerordentliche Tagung mit einer neuen Beratung über den Chaco-Streit. Die Sitzung war zum größten Teil ausgefüllt von einer Erklärung des Vertreters Bolivien, der dem Bericht des Chaco-Ausschusses mit gewissen Vorbehalten zustimmte, sich aber dagegen verweigerte, das Bolivien als der angegriffene Teil mit dem Argentinier Paraguan rechtlich und moralisch auf eine Stufe gestellt werde.

Barchons Brandrede begilligt.

Das Kabinett stellt sich hinter ihn.

Unter dem Vorsitz von Ministerpräsident Doumergue fand gestern ein Kabinettsrat statt, in dem der aus Genf zurückgekehrte Marineminister Pictet über die Verhandlungen des Hauptausschusses der Abrüstungskonferenz und die Haltung der französischen Abrüstung Bericht erstattete. In der über die Beratungen ausgegebenen amtlichen Mitteilung heißt es:

„Der Kabinett rat billigte vollinhaltlich die Stellungnahme des Außenministers und ermahnte den Vizepräsidenten, Herrn Barthoux zur Kenntnis zu bringen, daß seine gestrige Rede den Standpunkt der Regierung und die Kontinuität der französischen Politik getreu zum Ausdruck gebracht habe.“

Die Nachrichten der Pariser Sonderberichterstatter aus Genf lauten heute morgen jedoch weniger optimistisch.

Riesenfener in Elbing.

Ein großes Holzlager niedergebrennt.

Ein großes Brandunglück machte heute Freitag die Stadt Elbing heim. Zu der bereits 1927 abgebrannten und dann wieder neu erbauten Holzfabrik Wittmann in der Nähe von Elbing sind am Donnerstag um 10 Uhr langen Feuerschlag reiche Holzwarenen (Sägeholz, Balken) niedergebrennt.

Ammunitions-Heeresminister zurückgetreten.

Heeresminister General Ulla hat sein Amt zurückgetreten, dem ausstattend wurde. Nachdem der Bericht gesteuert war, dass das Ministerium über die Anfertigung von Munition für die neue Wehrmacht zu arbeiten, hat Ministerpräsident Czaika sich dem Ministerium ausdrücklich übernommen.

Reichsanleihe 1934.

Unter Führung der Reichsbank ist nunmehr die Umwandlung der fogenannten Silberdanleihe von 1929 sowie der Neuheitsanleihe in die Reichsanleihe 1934 vollzogen worden. Die Silberdanleihe ist eine wenig fruchtbar. Erinnerung, denn die Anleihe die im Sommer 1929 aufgesetzt wurde mit dem Ziel, ein Gesamtergebnis von mindestens 500 Millionen Mark zu erreichen, war eine völlige Niederlage der Silberdanleihe. Silberdanleihe wurde 1929/30 zu kaufen, wurde nicht nur die Silberdanleihe angesetzt, es wurde auch das Zinnschuldenmodell geschaffen, um für die Verbesserung der deutschen Zinsschulden auf den schwedischen Erzeugnisse Kreuer noch einmal 500 Millionen Mark zu erhalten. Aber Kreuer machte so viel Abzüge, daß für das Reich nur etwa 440 Millionen Mark herauskamen. Das war die Finanzpolitik vor gestern.

Die Silberdanleihe war mit großen Reichtümern ausgestattet, denn sie sollte nicht nur 7 v. H. Zinsen bringen, vielmehr auch von allen wichtigen Steuern befreit sein. Trotzdem war, wie gesagt, das Ergebnis so fahlg, denn niemand legte seine Gewinne in ihr an. Wandler schob kein Geld lieber über die Grenze? Heute muß das deutsche Volk die Folgen dieser Finanzpolitik tragen, denn es ist berechnet worden, daß allein in den Konjunkturbereichen 1927/29 mindestens drei Milliarden Mark aus Deutschland über die Grenze gehoben worden sind. Dies ist sicher, das nicht unerschütterlich ist. Die Finanzpolitik als Auslandsstrecke unter dem deutschen Auslanderverbund, Deutschlands eine Rolle zu spielen.

Der Zinsfuß der Silberdanleihe ist inzwischen von 7 v. H. gekürzt worden, was aber auch dem Weltmarkt nicht mehr entspricht. Eine weitere Senkung des Zinsfußes war schon lange geplant, im Zusammenhang mit den Maßnahmen, die den Zinsfuß im Inlande den gegebenen Verhältnissen anpassen mußten. Mit der Silberdanleihe ist die sogenannte Wechselkursverkopplung entstanden, die als solche ebenfalls zu den schlechten Erfolgen von damals gehört. In diesen Fällen kommen allerdings ungewöhnlich große Summen nicht in Frage, denn auch die Reichsanleihe steht nur auf dem Papier insgesamt bei 600 Millionen Mark, während bei einer Umwandlung in die Reichsanleihe 1934 nur etwa 145 Millionen aufgewandt zu werden brauchen, um den Plan durchzuführen.

Die Reichsanleihe 1934 ist für mindestens in Deutschland zum erstenmal eine neuartige Form der Verzinsung ein. Der Plan geht davon aus, daß es verbietet werden muß, die öffentlichen Anleihen dem Wertpapiermarkt zu überlassen. Der Anteilhaber faßt, vor allem zum Ausdruck bringen will, daß für den Kredit des neuen Reiches über alle Zweifel erhaben ist, der erhält als Gegenleistung dafür die Gewähr, nicht sein erpartes Geld zu verlieren. Die Reichsanleihe 1934 wird mit einem Zinsfuß von 4 v. H. ausgestattet, der sich ohne weiteres erhöht durch den Abschluß von 5 v. H. beim Ausgabekurs. Das völlig Neue ist, daß durch die Auslösung sowie durch Zufallszufälle die Gesamtwertung steigen wird. In dem Fall, daß der Wertpapiermarkt die Anleihe unter Wert kauft, die technischen Einzelheiten sind nur leicht verändert, denn der Zweck der Umwandlung ist, durch diese Zinspolitik die Anleihe vor dem Wertpapiermarkt zu sichern. Damit wird an sich schon erreicht, daß eine Markfrage eintritt. Die Erfahrungsgesamtheit der Wertpapiermärkte, so daß der Wert der Anteilnehmer schon aus diesem Grunde nicht zu furdigen braucht, irgendwelche Verluste zu erleiden.

Soße Verzinsung allein genügt nicht, um ein Anleihegeber, das außer der hohen Verzinsung auch zum anderen Verträgen abgeschlossen ist, vor Kursrückschlägen zu sichern. Es

haben die Goldpfsandbriefe, die mit Zinsen bis zu 8 v. U. ausgestattet waren, trotz ihrer hohen Verzinsung sowie aus anderen Gründen immer mehr Verluste an der Börse erlitten, die für den Wohlstand der Wohlhabenden Briefe zwischen 8 und 4 Milliarden Mark betragen haben. Auch das ist eine Einbuße am Volkvermögen, die durch die Finanz- und Wirtschaftspolitik der Vergangenheit herbeigeführt worden ist. Wenn der Sparer wieder Vertrauen gewinnen soll, so muß er wissen, daß die öffentlichen Werte kein Spielzeug für die Börse sind. Das Reich hat nun Mittel und Wege gefunden, das Vorhaben auszuführen, jedenfalls in dem Sinne, daß die Sparer nicht durch Verluste dafür bestraft werden, der öffentlichen Hand Vertrauen gesetzt zu haben.

Friwoles englischer Journalist aus dem deutschen Reichsgebiet angewiesen.

Der Berliner Vertreter des „Daily Chronicle“, Herr J. C. Stephens, ist aus dem deutschen Reichsgebiet angewiesen worden, weil er während in entstellender und friwoles Weise über deutsche Verhältnisse berichtet und dadurch das ihm genannte Blatt nicht größer misshandelt als eine bestimmte Ausübung des journalistischen Berufes die nicht der so notwendigen verständnisvollen Annäherung und Befriedung zwischen den Völkern, sondern in der öffentlichen Meinung zu verzerren und die guten Beziehungen zwischen Deutschland und anderen Ländern zu föhren.

Stürmische Kammeritzung um die französische Wahlrechtsreform.

Die Sozialisten unternehmen gestern zum zweiten Male seit dem Wiederankunft der französischen Kammer eine energische Vorstoß. Dierlei handelte es sich um die Forderung auf eine bestimmte Ausdrücke über die Reform des Wahlrechts. Ministerpräsident Doumergue erklärte, es solle eine Reform für unerschöpflich. Besonders energisch trat Jean Viret für die Forderung der sofortigen Beendigung der Wahlrechtsreform und für die Kammerauflösung ein. Während seiner Rede entfiel eine Zeitspanne, in welcher er die Zusammenkunft der Wahlrechtsreform-Progen wurde schließlich mit 288 Stimmen der Radikalfraktion und der Mittelparteien gegen 27 Stimmen der Sozialisten, Kommunisten und Rechten abgelehnt.

Einberufung der Nationalkonferenz? Um den neuen Verfassungsentwurf.

Die Deutsche Evangelische Nationalkonferenz soll, wie man hört, im Juni entweder in der Lutherstadt Wittenberg oder in Berlin zusammenkommen. Voraussichtlich wird für die neue Verfassungsentwurf eine Kommission, zu dessen Ausarbeitung der Reichswalder der Deutschen Evangelischen Kirche beauftragt einen Verfassungsentwurf bezeichnen. Der Verfassungsentwurf, der die durch die Entwicklung notwendige und notwendige Umänderung der Verfassung vorbereiten soll, dürfte bereits in den nächsten Tagen zusammenkommen.

Reichsarbeitsminister Franz Seidte hat aus Anlaß des Nationalfonds bei Herrscher seine Anteilnahme an dem schweren Geschehen der verunglückten Arbeitslosen und ihren Angehörigen zum Ausdruck gebracht und für die schwerverletzten Arbeitslosen und die Hinterbliebenen der tödlich Verunglückten einen namhaften Geldbetrag zur Verfügung gestellt.

Goebbels vor den Intendanten Eine Programmrede in Dresden.

Vor den Intendanten des Deutschen Bühnenvereins, der zur Zeit in Dresden eine Tagung abhält, sprach am Donnerstag Reichsminister Dr. Goebbels in der Dresdener Staatsoper über das deutsche Theater im neuen Deutschland. Es sei das Welen einer Weltanschauung, die Menschen in neue Beziehungen zu den Dingen zu legen. Die Revolution ändere das Verhältnis des Volkes zur Kunst und umgekehrt. Das müsse gesagt werden, um die Kunst und ihre geistigen Träger von Zwängen zu befreien. Die Politik ist im wesentlichen die Begleiterin der anderen Künste, und beide tun gut, wenn sie nicht gegeneinander, sondern nebeneinander stehen. Die vornehmste Aufgabe sowohl für die Politik wie für alle Arten der Kunst sei, das Werden zu fördern und zu gestalten. Wenn sich die Kunst nicht ändern, das heißt das Objekt von der Kunst ändern, auch die Kunst sei ein Kind der Zeit. Aber nur die Kunst habe ewigen Bestand, die die Gabe des Geistes über die Begrenzung hinauszureichen. Ihre Impulse empfangen die Begleiterin der Zeit. Die Kunst ist die erste geistige Ausdehnerin und Eingebenerin der Zeit. Das unterscheidet die Kunst von der Wissenschaft, die unter den Umständen, die der Wissenschaft unterliegen, sein muß, sondern daß die Geisteswelt werden lassen kann in Worten, Tönen oder Farben.

Mit dem Begriff Kunst kann loschwerf niemals der Begriff Reaktion verbunden werden, und es wäre das erstmalig in der Kunst- und Kulturgeschichte der gesamten Menschheit, daß eine Kunst für die Zeit nicht nur nicht formlie, sondern nicht verstand. Das Recht des künstlerischen Menschen, der Zeit voranzuziehen, bleibt immer be-

Baue Jungs überall umjubelt

Die Flagerat-Flieger im Reich / Auf Wache vor dem Reichspräsidentenpalais

Mit einer Fliegerparade auf dem Flagerat-Platz in Berlin, über die wir bereits gestern berichtet, war der Waffstift der Flieger aus Anlaß des Flagerat-Überfluges in der Reichshauptstadt gegeben. Nach dieser Flieger zeigen die Formationen zum Gremmen um nahmen dem Reichspräsidentenpalais. Reichspräsident Müller hielt die Gedenkrede, in der er zunächst der ungefähr 35000 Gefallenen der Marine gedachte. Der Reichspräsident erinnerte dann an ein Wort des Flagerat-Fliegers, Admiral Graf v. Helldorf, welches er heute in Erfüllung gegangen, wo wieder ein Mann mit harter Hand und klarem Blick das Ruder unerschütterlich führte. Nicht ohne Vertrauen muß, sondern Mühsal und Mühen an den Tag zu setzen wir unseren Toten schuldig. Jeder, der er auch fiele, der diese Einheit auch nur leiste Hilfe, verdingliche sich an Volk und Vaterland, um den Kampfplatz zu verlassen. Es gelte, das Vaterland zu schützen und zu schützen mit der ganzen Kraft unserer Seele. Nachdem das Lied vom guten Kameraden erklingen war, gaben die Fliegerabteilung den Innenraum des Ehrenmals, um Abordnung der Verbände kränze niederlegten.

Das Interesse, das die Berliner Bevölkerung unseren blauen Jungs von der Flagerat-Ehrenwache am ersten Tage entgegengebracht hatte, steigerte sich gestern zu noch höherem Grade. Um 11 Uhr am Ehrenmal marschierte um 11.30 Uhr die 24. Marine-Brigade, Obergruppe III, Berlin, die Marine-Flieger-Jugend und die Motorbootabteilung der Flageratgruppe Berlin zur Ehrenwache auf. Wegen der großen Schwärme die Wachabteilung in die Wilhelm-

straße ein. Im Paradenmarsch zog sie an anderen ersten Generalfeldmarschall vorüber, während die Wachmannschaften in den Vordergrund einwirkten. Auf dem Balkon fand der Reichspräsident. Donnernde Beifallsbrägen aus der Wilhelmstraße begrüßten den sanften und gelächte immer wieder und folgte mit großem Interesse der Abführung.

Auf dem Kleier Sport- und Spielplatz fand vor Tausenden von Zusehern eine Parade der Reichsmarine statt, in deren Mittelpunkt eine Rede des Stationschefs Vizeadmiral Albrecht stand. Die Dampfer Flagerat-Flieger auf dem Flagerat-Überfluge war von eindrucksvoller Schönheit. Gegen 9 Uhr marschierten die Abordnungen der zur Zeit im Hafen liegenden Kriegsschiffe an, begleitet von einer riesigen Menschenmenge.

Flottenparade vor Koosedeck

Die gefirte Flottenparade vor Präsident Koosedeck stellt das größte Marinegelingen in der Geschichte der Vereinigten Staaten dar. Präsident Koosedeck befand sich an Bord des Kreuzers „Indianapolis“ und nahm die Flottenparade an. Zwei Millionen von Amerikanern sahen die Flottenparade in der Nähe von New York. Die Flottenparade wurde am 1. Oktober abgehalten. Die Flottenparade wurde am 1. Oktober abgehalten. Die Flottenparade wurde am 1. Oktober abgehalten.

Unter neuen Erziehungsideal. Reichsminister auf den deutschen Jüngern.

Reichsminister auf den deutschen Jüngern. Reichsminister auf den deutschen Jüngern. Reichsminister auf den deutschen Jüngern.

Reichsverkehrsordnung ab 1. Oktober

Eine Erklärung des preuß. Innenministers. Die neue Reichs-Strassenverkehrs-Ordnung tritt nach einer Verordnung des Reichsverkehrsministers mit ihren wesentlichen Bestimmungen am 1. Oktober d. J. in Kraft, einige Vorschriften zeigen erst am 1. Januar 1930.

Schul-Wirtschaft in Ostland.

Sprachwahl im Belieben des Schulleiters. In Ostland ist ein Schulgesetz angekündigt, das dem deutschen Schulwesen voranschreitend sehr abträglich sein wird. Auch in Ostland ist eine Schulreform angenommen worden. Darin wird u. a. bestimmt: „Der Fremdsprachenunterricht in der Schule ist nicht obligatorisch. Falls eine Fremdsprache gelehrt werden soll, hängt die Wahl derselben vom Schulleiter ab. Bezüglich des Fremdsprachenunterrichtes in den Mittelschulen stellt der Schulleiter die Wahl zwischen der englischen, der französischen und der russischen Sprache als erster Fremdsprache frei.“

Goebbels eröffnet die Goebelberger Reichsspielfie. Die Goebelberger Reichsspielfie werden in einer feierlichen Kundgebung am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden.

Am 6. Juni 1934 verlegt das Bundesamt des NS-Deutschen Frontkämpfer-Bundes (Stahlhelm) Reichsarchiv Nr. 17/18, auch die Fernsprechnummer ändert sich; die neue Sammelnummer lautet A 2 Flora 7046.

Goebbels eröffnet die Goebelberger Reichsspielfie. Die Goebelberger Reichsspielfie werden in einer feierlichen Kundgebung am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden.

Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden. Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden. Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden.

Goebbels eröffnet die Goebelberger Reichsspielfie. Die Goebelberger Reichsspielfie werden in einer feierlichen Kundgebung am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden.

Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden. Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden. Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden.

Goebbels eröffnet die Goebelberger Reichsspielfie. Die Goebelberger Reichsspielfie werden in einer feierlichen Kundgebung am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden.

Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden. Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden. Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden.

Geallene des Stahlhelm vom Reichspräsidenten Adolf Hitler geehrt.

Das Reichspräsidenten Adolf Hitler geehrt. Das Reichspräsidenten Adolf Hitler geehrt. Das Reichspräsidenten Adolf Hitler geehrt.

Verordnung für ehem. Schwarzhoeker Eine Verordnung des Reichsarbeitsministers.

Die Verordnung des Reichsarbeitsministers. Die Verordnung des Reichsarbeitsministers. Die Verordnung des Reichsarbeitsministers.

Verordnung für ehem. Schwarzhoeker Eine Verordnung des Reichsarbeitsministers.

Die Verordnung des Reichsarbeitsministers. Die Verordnung des Reichsarbeitsministers. Die Verordnung des Reichsarbeitsministers.

Schul-Wirtschaft in Ostland.

Sprachwahl im Belieben des Schulleiters. In Ostland ist ein Schulgesetz angekündigt, das dem deutschen Schulwesen voranschreitend sehr abträglich sein wird. Auch in Ostland ist eine Schulreform angenommen worden. Darin wird u. a. bestimmt: „Der Fremdsprachenunterricht in der Schule ist nicht obligatorisch. Falls eine Fremdsprache gelehrt werden soll, hängt die Wahl derselben vom Schulleiter ab. Bezüglich des Fremdsprachenunterrichtes in den Mittelschulen stellt der Schulleiter die Wahl zwischen der englischen, der französischen und der russischen Sprache als erster Fremdsprache frei.“

Goebbels eröffnet die Goebelberger Reichsspielfie. Die Goebelberger Reichsspielfie werden in einer feierlichen Kundgebung am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden.

Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden. Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden. Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden.

Goebbels eröffnet die Goebelberger Reichsspielfie. Die Goebelberger Reichsspielfie werden in einer feierlichen Kundgebung am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden.

Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden. Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden. Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden.

Goebbels eröffnet die Goebelberger Reichsspielfie. Die Goebelberger Reichsspielfie werden in einer feierlichen Kundgebung am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden.

Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden. Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden. Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden.

Goebbels eröffnet die Goebelberger Reichsspielfie. Die Goebelberger Reichsspielfie werden in einer feierlichen Kundgebung am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden.

Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden. Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden. Am 15. Juli vorinitiiert mit einer Ansprache von Dr. Goebbels eröffnet werden.

Blauwe Fliegerfahne weht vor unserem Rathaus

Anleitung der Werbewoche der deutschen Luftfahrt durch feierlichen Akt der Flaggenhissung

Selten wohl war eine Flaggenhissung so feierlich und so eigenartig schön, wie heute morgen, als langsam die blaue Fliegerfahne am Mast vor dem Rathaus unserer Stadt aufstieg.

Am hellen Sonnenlicht standen auf dem Markt aufmarschierend alle die, die sich zur Fliegerfahne betonen und ihr tatkräftig beistehen: da war die SS, da war die Leno, Marine-SS, da waren die Frontsoldaten vom Ruffhändlerbund und da war in großer Zahl die Jugend.

Sämtliche Gruppen der Jugendorganisationen waren vertreten, sowohl die HJ, die Jungvolk, die Marine-SS usw. In großer Zahl in ihrer sämtlichen Tracht die Flieger, neben ihnen die Motorflieger, an der Spitze die Sturmflieger der halbtägigen Flieger-Druckgruppe. Luer zur Front war die SA-Kapelle aufmarschiert.

Unter dem Rathausballon fanden die Ehrengäste, Gauleiter Staatsrat Jordan, Kreisleiter Döhmann, Bürgermeister Seidel, ferner unter Führung des Kreisverbandführers v. Küppers Vertreter des NSDFB, sowie drei Vertreter des Korps Palatin, Markomannia, Vertreter der Landwehr, Flieger und anderer Organisationen, und Mitglieder des Stabes der Flieger-Druckgruppe, als Ortsgruppenführer Glas und sein Stellvertreter Haase den Oberbürgermeister Dr. Weidemann begrüßten. Vom Rathausballon hing eine riesige Fahnenkränze herab, und vom Ballon aus sprach dann der Oberbürgermeister.

In seine ersten Worte hinein kam ein lautes Brummen, und klein und unscheinbar zogen zwei Altem-Sportflugzeuge ihre Kreise hoch über den fünf Türmen, trotz aller Hellen des Verfallers Vertrauens, ein Zeichen vom ungebrochenen Vertrauen der deutschen Sportflieger. Der Oberbürgermeister führte aus:

Wenn heute die Luftfahrt-Werbewoche durch einen feierlichen Akt eröffnet wird, dann hat diese Handlung ganz gewiss nicht die Bedeutung, den technischen Fortschritt unter allen Umständen zu propagieren. Wir wissen alle, daß die Menschen auf ohne ihn glücklich leben können. Aber wenn einmal ein technischer Fortschritt in der Welt Eingang gefunden hat, dann ist es unmöglich für ein Volk, sich davon auszuschließen. Der Erkenntnis dieser Tatsache soll in erster Linie die Luftfahrt-Werbewoche dienen.

Es ist unmöglich für Deutschland, in der Luftfahrt im Hintergrunde zu bleiben, wo sich die Nachbarstaaten bereits in umfangreichem Maße der Flugzeuge bedienen.

Dazu kommt noch das feierliche Moment. Der unselige Verfallers Vertrag schließt Deutschland von dem gewaltigen Fortschritt des Flugwesens aus mit der Absicht, diese Schätze für die Ewigkeit aufrechtzuerhalten. Aber der deutsche Wille und Erfindungsgeist hat bewiesen, daß er sich nicht unterliegen läßt. Er führt auch die schwerbar und unmöglichen Dinge durch, in diesem Falle das Fliegen ohne Motor, wobei es ganz selbstverständlich ist, daß diese Segelflugzeuge nicht angeeignet sein können, gegen einen mit ungeheuren Flugleistungen.

Bade-Freuden Wasser-Spieler, Biller, Bade-Artikel **Gummi-Bieder**

verfebenen Feind irgendeine kriegerische Handlungen vorzunehmen.

Die Luftfahrt-Werbewoche ist eine große Demonstration für den deutschen Lebenswillen. Jeder deutsche Volksgenosse muß sich dieses Vorgesangs bewußt werden, vor allem soll die Jugend davon erfaßt werden. Es wird in diesen Tagen ein Opfer von dem deutschen Volksgenossen erwartet, von dem wir hoffen, daß es gern gegeben wird. Deutschland läßt sich nicht unterliegen, sondern will auch eine luftführende Nation sein. Und dieser zum Zeichen wollen wir jetzt am ersten Male in Halle die Fahne des Deutschen Luftfahrt-Verbandes hissen.

Ein scharfer Signalpfeif, das Kommando „Achtung“ — „Achtung heißt!“ — und unter den Klängen des Badenweiser Marsches stieg ganz langsam die Fahne auf.

Selbstsame Gedanken mögen den alten Kämpfern der halbtägigen Flieger durch den Kopf

gegangen sein, als ihre Fahne vor dem Rathaus aufstieg. Wie war es früher? Wenige, nur zu wenige sind es in langen, fahnenreichen Kampfjahren gewesen, die sich in Halle für die Fliegererlei einsetzten. Klugste in Halle sind immer Schmerzensfinder gewesen! Und so ergab sich das seltsame Mißverhältnis, daß Halle Millionen in die deutsche Reichsfliegererei hineinsteckte und zu den flugförderlichsten Städten des Reiches gezählt (und gehört), daß dies aber im weltlichen von der Stadtverwaltung aus geschah! Daß aber die Hallenser selbst sich in nur geringem Umfange für die Sache der Fliegererlei vor allem der Sportfliegererei einsetzten.

Die Fliegerfahne weht nun vor dem Rathaus. Doch oben brummen die beiden kleinen Maschinen und weithin über den Platz scholl das Siegel auf den Mann, der auch die Hoffnung der deutschen Flieger ist: Der Führer! Mit dem Gott-Weiß-Gott, dem Deutschland und dem Admarich war die Feier beendet.

Den Toten der größten Seeschlacht

Flagerrat-Gedenkteiler der vier halbtägigen SA-Marinefürme.

Welter konnten zum ersten Male die vier halbtägigen SA-Marinefürme den großen Gedenktage unserer siegreichen Flotte in eindrucksvoller Weise begehen. Seit zwei Jahren ist es erst möglich, dieses ruhmreichen Tages auch in der Öffentlichkeit in der ihm gebührenden Form zu gedenken. Vor Jahresfrist von erstmalig die Flieger, räumte der SA-Marine vor dem Gebäude des Reichspräsidenten auf und gestern gedachte das ganze deutsche Volk der gefallenen Helden. Der halbtägige Flagerrat war nicht von Menschen umfaßt, als die vier Marinefürme um 8 Uhr mit dem Badenweiser Marsch zur Gedenkteiler aufzogen. Mit ihnen nahmen die Flieger, verschiedene Abteilungen des Ruffhändlerverbandes, die Technischen Reichshilfe, der Reichsfliegerverband, ehemalige Berufsflieger, das Rotekreuz und die SA und SS an der Kundgebung teil.

Unter dem Ballon des Rathauses nahmen die 66 Flagerrat-Teilnehmer aus dem Gau Aufstellung. Ueber ihnen wehte die nationale Flagge des deutschen Reiches. Die SA, die SS, der SA und der SS an der Kundgebung teil.

Oberbürger Ernt, der der Feiertage bewohnt, führt mit dem Führer der Marinefürme, Reichsführer, die Front ab. Nach einleitenden Worten von Sturmflieger Reichsführer sprach dann in schlichten, ergreifenden Worten Reichsführer Döhmann. Er entrollte kurz die Geschichte der Flagerrat-Flotte, der größten Seeschlacht aller Zeiten und Völker. Er erinnerte an die heldenmütigen Kämpfer, die ihr ganzes Sein und Leben für Deutschland hingegeben haben und sprach den Dank des gesamten deutschen Volkes für die aus, die an Gedenkteiler oder Seiten sich mit ihrem Schwert die Verteidigung des Vaterlandes eingeleitet haben. Nicht zuletzt gedachte der Reichsführer

der 3000 Toten, die diese gewaltige Schlacht gefordert hatte. In Rettungsgürteln oder auf dem Wafer dieser Landen lie — mit der Fahne in der Hand — den Tod in den Wellen. Hier habe sich der heroische deutsche Mensch gezeigt, der der Tapferkeit und nationalpolitischen Willen in den Kämpfen, die haben seinen Sieg und, nachdem der Reichsführer darauf hinwies, daß es Adolf Hitler zu danken sei, daß die Toten nicht umsonst gefallen, sondern zu Vorläufern für das neue Deutschland wurden, schloß die Kundgebung.

Die Formationen setzten sich zu einem Paradezug durch die Stadt in Bewegung, der auf dem Marktplatz sein Ende fand. Hier hielt der Führer des Reichsfliegerverbandes Döhmann, eine Ansprache, in der er die Verbundenheit der Berufsflieger mit der Marine zum Ausdruck brachte. Mit dem großen Zapfenreich Klang die schlichte eindringliche Feiertage.

Jeder soll sagen:

„Ich habe auch mitgeholfen!“

Jedem ist nicht die Möglichkeit gegeben, eine große Zeit auf dem Gebiet der Arbeitsbeschaffung zu vollbringen. Aber jeder hat die Gelegenheit, durch seine persönliche Mithilfe das begonnene Werk erfolgreich zu beenden. Die all. große Arbeitsbeschaffungsvorrichtung soll auch in diesem Jahre wieder Millionen für die Arbeitsbeschaffung zur Verfügung stellen. Sie will nicht nur jedem Deutschen einen Fingerzeig geben, wie jeder als Mithelfer am Staatsaufbau wirken kann, sondern sie hat, um allen gerecht zu werden, ihren Gewinnplan vollständig und ungeteilt. Sie hat in sozialer Weise den allzu hohen Hauptgewinn in eine große Anzahl mittlerer, recht beträchtlicher Gewinne aufgeteilt. Darum besteht für jeden, das neue braune Zeug zu erhalten, nicht jeder kann die große Zeit leisten, aber jeder soll sagen können: „Ich habe auch mitgeholfen!“

Ehre des Gauleiters.

Zum Gauarbeitsführer ehrenhalber ernannt

Reichsarbeitsführer Dierl hat dem Gauleiter für Halle-Merseburg, Staatsrat Jordan, das Recht zum Tragen der Arbeitsführertracht mit dem Abzeichen eines Gauarbeitsführers verliehen und die Verleihungsurkunde mit folgendem Anordnungsübermittel:

Der Reichsarbeitsführer.
Berlin, den 17. Mai 1934.

An den Herrn Gauleiter
Staatsrat Rudolf Jordan
Halle a. Saale.

Sehr geehrter Herr Staatsrat!
Werter Parteigenosse!

Ich verleihe Ihnen hiermit das Recht zum Tragen der Tracht des Arbeitsführers mit dem Abzeichen eines Gauarbeitsführers.

Ich bitte Sie, darin den äußeren Ausdruck meines Zutraus und meiner Anerkennung für das große Interesse, das Sie seit langer Zeit am Arbeitsdienst genommen haben und für die rege Förderung, die Sie demselben haben angedeihen lassen, zu erblicken.

Sei Hitler!

Ihr sehr ergebener Ges. Dierl.

Die Schützen und Jäger

feiern ihr 60jähriges Gründungsfest.

Am 2., 3. und 4. Juni veranfaßt der Provinzialverband eben Jäger und Schützen für die Provinz Sachsen und angrenzenden Staaten, die Halle, in unserer Heimatstadt Halle, fest 60jähriges Gründungsfest. Das Festprogramm reicht am Sonntagabend um „Grünen Abend“ im „Sollager“ vor. Sonntag mittags um 14.30 Uhr wird ein Festzug durch die Straßen der Stadt ziehen und am Ballsaal durch den Oberbürgermeister und den Kreisleiter begrüßt werden. Sonntag nachmittags findet ein großes Militärfest im Garten des „Schützenhauses“ statt. Beschlüssen wird der Tag mit einem Festabend im „Schützenhaus“, auf dem sämtlich des Stabesmitglieder mitwirken werden.

Rein Nachweis der Staatsangehörigkeit.

Nach den Grundfragen für die Aufstellung von Verordnungsamtsbüros mußte bisher von den Behörden ein Nachweis der Staatsangehörigkeit gefordert werden. Bei der Einbürgerung war in der Regel den Landesverordnungsstellen der Antrag zu geben. Mit der Aufhebung der innerdeutschen Staatsangehörigkeiten ist diese Bestimmung überflüssig geworden. Der Reichsinnenminister hat deshalb die Landesverordnungsstellen, den Paragraphen 39 der Aufenthaltsgesetze nicht mehr anzuwenden und den Nachweis der Staatsangehörigkeit von den Verordnungsamtsbüros nicht mehr zu fordern.

Wetterbericht

Meteor. Station Halle (S.), 1. Juni 1934.

Aufgang	Sonne	Untergang	Aufgang	Mond	Untergang
4:19	Min	20:17	Min	7:02	21:12
31.5	14.0	20.1	1.6	21.1	31.5
Temperatur in m Höhe			Relative Luftfeuchtigkeit		
+23.4	+18.4	+15.1	76.0	75.3	79.1
Windrichtung und Stärke			Relative Luftdruckhöhe		
OSO 1	OSO 1	O 1	26	31	32
Bewölkung in Zehnten			Witterungsverhalten		
0	0	1	form.	nachm.	abw.
			wie	keine	nachts
					best
Sonnenscheindauer am 31. 5. 14.8 Stunden.					
Lagertemperatur der Temperatur am 31. 5. 1 + 15.2 °C.					
Abweichung v. langjährigem Durchschnitt + 1.3 °C.					
Tagesmitteltemperatur am 31. 5. 24.4 °C.					
Tagesmitteltemperatur in der Nacht zum 1. 6. + 0.2 °C.					
Niederschlagsmenge vor letzten 24 Stunden 0.0 mm.					
Wetterausblick für Sonnabend: Sehr warmes Wetter mit beginnender Gewitterniedrigung.					
Für Sonntag: Nach anfänglicher, sehr warmem Wetter betrübte Gewitter und Temperaturrückgang wahrscheinlich.					

Die atmende Sommerschuh

D. R. P.

Der Panama-Schuh 8⁹⁰ für Damen

Der Panama-Schuh 9⁹⁰ für Herren

In allen Modifarben Panama, die grosse Sommermode

leicht
luftig
biegsam

Friedrich Oehlschläger mit Leipzig Str. 3



Appell des NSDFB. in Zeutschenthal

Kreisverbandsführer Donnerwerth spricht / Verpflichtung durch v. Cäubers

Das war eine herabsteigende Rede, der NSDFB-Appell der Kreisgruppe Zeutschenthal in der Galtwitzschke Wäldung in Zeutschenthal. Die Männer der Kreisgruppen Zeutschenthal, Salzgründe, Bübnitz, Kriebitz, Dorfsiedlung, Steden, Schraplan, Steben und Gredoborn...

„Ich werde immer 54-Mann bleiben“

Gruppenführer Weinreich verläßt Merseburg.

Unter Vorantritt der Standartenkapelle und des Merseburger Zielmannschusses waren Mittwochsabend die SA und SS auf dem Marktplatz aufmarschiert, um vom Gruppenführer Hans Weinreich, der vom Reichsführer Himmler zum Reichsinnenminister...

Freispruch im Chemnitzer Mordprozeß

Unzurechnungsfähigkeit Schirmers wurde bejaht. / Motive zur Tat.

Gestern mittags sprach das Chemnitzer Schöffengericht den Angeklagten Schirmer nach längerer Beratung frei. Das Gericht folgte damit dem Antrage der Staatsanwaltschaft. Der Chemnitzer Staatsanwalt hatte seine Anklage zurückgezogen und beantragte die Freisprechung des Angeklagten...

Zu der Urteilsbegründung

In der Urteilsbegründung führte der Vorsitzende aus: In der Verhandlung ist durch die Beweisnahme die Frage aufgeworfen, ob der Angeklagte sich zwar nicht eines Mordes, aber eines Totschlags schuldig gemacht habe...

Uchtung! Umleitung.

Gesperrte Straße bei Bitterfeld. Die Straße Dessau-Bitterfeld ist seit 22. Mai zwischen Kilometer 15,100 und 16,800 gesperrt. Die Umleitung erfolgt über Liebenhausen, sie ist ausreichend gekennzeichnet. Der Umweg beträgt 25 Kilometer.

Für das gesunde Kind einen Preis

Verständnis für Erbschaftslehre. Der Pfarrer von Frauenmald (Kreis Suhl) hat aus besonders ihm zur Verfügung gestellten Mitteln einen Preis für das gesunde Kind ausgeschrieben. Es muß zwischen 12 Jahre alt sein, in Frauenmald wohnen und meistens aus der Erbschaftslehre am Leben haben...

Bequemer und schneller selbst auf schlechten Straßen, ist die Fahrt mit

Advertisement for Dunlop Supra tires, featuring the text 'Bequemer und schneller selbst auf schlechten Straßen, ist die Fahrt mit DUNLOP Supra' and 'DUNLOP Supra TYP ÜBERBALL-REIFEN'.

Prügel für Ortsfremde

und dann hatte der Ankläger das Wort. Wenn am Sonntagabend die Dorfmusik spielt, so ist das sehr erfrischend. Während die Fürden in D. sich im Tanz schwenken, war auch alles auf und schon, und man lebte in vollster Harmonie...

Miesmacher an der Arbeit!

Ob es eine Zentralstelle dieser Schädlinge? Der Landesbauernführer in Sachsen, R. Z. N., wendet sich in der Zeitschrift der Bauernvereine gegen die Miesmacher innerhalb der Bauernschaft, die sich so benennen, als ob es überhaupt keinen nationalsozialistischen Staat gäbe...

Freispruch im Chemnitzer Mordprozeß

Unzurechnungsfähigkeit Schirmers wurde bejaht. / Motive zur Tat.

Gestern mittags sprach das Chemnitzer Schöffengericht den Angeklagten Schirmer nach längerer Beratung frei. Das Gericht folgte damit dem Antrage der Staatsanwaltschaft...

Unzurechnungsfähigkeit des Angeklagten

Das Gericht war nicht in der Lage, dem Angeklagten den Totschlag zuzurechnen. In seinem Gutachten hat Professor Wischke, Leipzig, sich auf den Standpunkt gestellt, daß Zweifel an der Zurechnungsfähigkeit des Angeklagten im Sinne des § 51 nicht ausgeschlossen werden könnten...

Eine hypokrite Woche.

Kampf dem Verkehrslärm in Koblenz. Gegenwärtig findet, wie bereits in anderen Städten, auch in Koblenz eine hypokrite Woche statt. Mit dieser Einrichtung will man Stellung nehmen gegen den unmäßigen Verkehrslärm, der vielfach geradezu schon zu einer allgemeinen Plage für die Bevölkerung geworden ist.

Regierungspräsident in Erfurt

Mit der Wahrnehmung des Amtes eines Regierungspräsidenten in Erfurt wurde vertretungsweise der zuletzt im preussischen Staatsministerium tätig gewesene Regierungspräsident G. S. I. beauftragt.

Musik über Berg und Tal.

Wo im Harz Mitternachtsmusik stattfindet.

Wie wir bereits gestern kurz meldeten, werden in diesem Sommer immer am Winternacht im Freien Konzerte stattfinden, und zwar am 1. Juni, 1. Juli, 1. August, 1. September. Die Konzertsitäten in den einzelnen Orten werden sich je nach dem besonderen Charakter des Programms ändern.

Clebsmotiv und nicht Kaffeemotiv

Der Angeklagte hat die Motive, die ihn auf den Gedanken gebracht haben, sich mit dem Bulgaren auseinanderzusetzen, dem Gericht genügend dargelegt. Er hat angedeutet, daß die Schande, die seiner späteren Frau durch die Vergewaltigung durch einen Ausländer angetan wurde, ihn die ganzen Jahre unbehelligt gemacht hat...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-848345-193406019/fragment/page=0005

Als einziger ungeschlagener Mann in der Welt.

Die Deutschen gewinnen nach hartem Kampf 2:1 - Gramlich bester Mann auf dem Felde

Der deutsche Bemerklich in der Fußball-Weltmeisterschaft wurde am Donnerstag in impetiver Weise fortgesetzt. Nach prachtvollem Kampf, von beiden Seiten fair durchgeführt, legte die deutsche Nationalmannschaft im Walli-Bahnenstadion am 21. (20.) Juni, Ende 12:00 Uhr, darunter eine harte deutsche Soliste, die der Deutschen Mannschaften den besten Eindruck gab, in einem Kampf bei, der besonders in der zweiten Hälfte viele Höhepunkte voll dramatischer Spannung enthielt. Am Vorabend die Trikotfarben als Sieger der Schwert in der Sportschau auf die deutsche Mannschaft. Dieses Spiel wird am kommenden Sonntag in Wien ausgetragen. Unsere große Mannschaft hat hier ein Spiel durchgeführt, dem sich einige der beteiligten angesehenen Mannschaften befinden sich nur die deutsche noch im Spiel.

Das Wetter war langsam nicht so heiß, wie man befürchtet hatte. Es regnete spärlich, was von der ersten Vormittags um Germination angeschlossen deutschen Expedition nicht über angenommen wurde. Im Gegenteil, die Spieler schienen froh, sie fühlten sich freier in der feuchten Luft. Überall in Wien und andere Mannschaften mit deutschen Spielern, die den Schweiß der Spieler. Vor dem Stadion waren halbes Hunderttausend Zuschauer, die zwischen den Tribünen saßen. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Doch allmählich entspannte sich der Kampf, das Spiel verlor einiges von seiner Wildheit. Deutschland nahm eine mehr offensive Haltung ein, gab also die verlorene Führung etwas auf. Eine Ecke in der 25. Min. löste den deutschen Paraden das dritte Tor einbrachten, doch wurde wiederum nicht mehr als das dritte Tor einbrachten, doch wurde wiederum nicht mehr als das dritte Tor einbrachten, doch wurde wiederum nicht mehr als das dritte Tor einbrachten.

Kritische Bemerkungen.

Frei im Tor machte seine Sache im Ganzen anständig. Zu viel aber, was die deutsche Mannschaft nicht schuldig war. Von Anfang an wurde die deutsche Mannschaft nicht schuldig war. Von Anfang an wurde die deutsche Mannschaft nicht schuldig war. Von Anfang an wurde die deutsche Mannschaft nicht schuldig war.

Ankündigung der Vorführung.

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Wie unser nächster Gegner siegte.

Nur etwa 6000 Zuschauer hatten sich im Walli-Bahnenstadion zu dem Kampf eingestellt. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Die „Schlacht“ von Bologna

Ein hochdramatischer Kampf, der zeitweise höchst heftig wurde, endete nach einem sehr hartem Kampf. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Nach 120 Minuten 1:1.

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Sechster im Kampf.

Am Samstag und am Sonntag finden in Wien die Spiele der deutschen Mannschaft statt. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Reichsbahn (Schied. 96 9:6 (5:3)).

Das gleiche Spiel fand am Sonntag statt. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Erster Triebwagen mit Vollgasantrieb.

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Antike Feuerentdeckung (Sondal).

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

G. v. Gramm im Endspiel.

Nach Fünfkampfsieg über die Italiener abermals erfolgreich.

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Bereitschaften.

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Ein Ansehen gewinnen.

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Der deutsche Bemerklich in der Fußball-Weltmeisterschaft wurde am Donnerstag in impetiver Weise fortgesetzt. Nach prachtvollem Kampf, von beiden Seiten fair durchgeführt, legte die deutsche Nationalmannschaft im Walli-Bahnenstadion am 21. (20.) Juni, Ende 12:00 Uhr, darunter eine harte deutsche Soliste, die der Deutschen Mannschaften den besten Eindruck gab, in einem Kampf bei, der besonders in der zweiten Hälfte viele Höhepunkte voll dramatischer Spannung enthielt. Am Vorabend die Trikotfarben als Sieger der Schwert in der Sportschau auf die deutsche Mannschaft.

Das Wetter war langsam nicht so heiß, wie man befürchtet hatte. Es regnete spärlich, was von der ersten Vormittags um Germination angeschlossen deutschen Expedition nicht über angenommen wurde. Im Gegenteil, die Spieler schienen froh, sie fühlten sich freier in der feuchten Luft. Überall in Wien und andere Mannschaften mit deutschen Spielern, die den Schweiß der Spieler. Vor dem Stadion waren halbes Hunderttausend Zuschauer, die zwischen den Tribünen saßen. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Reichsbahn (Schied. 96 9:6 (5:3)).

Das gleiche Spiel fand am Sonntag statt. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Erster Triebwagen mit Vollgasantrieb.

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Antike Feuerentdeckung (Sondal).

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

G. v. Gramm im Endspiel.

Nach Fünfkampfsieg über die Italiener abermals erfolgreich.

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Bereitschaften.

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

Ein Ansehen gewinnen.

Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion. Die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion, die deutsche Mannschaft wurde auf dem deutschen Stadion.

In der Schweiz beginnt es. Kommunisten fordern an Nationalisten.

Kaufleute einer Versammlung der Nationalen Front in der Stadthalle in Zürich...

Ein unverdächtigster Betrug. Schwindel um die „Kriegsschäden“-Regelung.

In der Anwesenheit der erkrankten Eltern...

Zwischen Mauer und Lastwagen. Unfall infolge Verlassens der Bremse.

Auf der Provinziallandstraße Bingen-Bernbach ereignete sich, wie der „Tag“...

Vola Schröder gibt einwilligen auf. Das Sperzilungens „Saarland“ in dessen Schicksal.

Das Sperzilungens „Saarland“, in dessen Schicksal die Flüglerin Vola Schröder...

8. Philharmonisches Konzert. Helge Rosanne als Gast in Halle.

Der Gast des achten - und letzten diesjährigen - Philharmonischen Konzerts...

Das Orchester spielte einleitend die Divertire für Gluckens „Iphigene“...

Mit gefällten Bajonetten ging Heimweh gegen österreichische Nationalsozialisten vor.

Zwischen Polizei und Nationalsozialisten ist es im sogenannten Trotter Garten...

Ein Tübinger Corps aufgelöst. Ein Hebelberger Corps ausgeschlossen.

Der Führer der Tübinger Studentenchaft gibt nach einer Mitteilung des NS-Kuriers...

Ein Sturzregen von Benzin. Das tollste Flugzeugunglück Croydon - Mizernte in Amerika.

Auf dem Londoner Flughafen Croydon ereignete sich, wie der „Tag“...

Die Maschine stürzte in die bei den Flugplätzen umgebene Wohnsiedlung...

Ein Mann und eine Frau entkamen mit knapper Not dem Tode, als das Dach...

Einer Meldung aus Washington zufolge, besteht infolge Mangels an Regen...

Vondenoffen darobeten wird. Die fünfzigsten ausverkauften Große dieser Operette...

Diese vielfachartigen Aufgaben hat Generalintendant Vondenoffen...

Der Nächstfolgende auf einen Winter mit acht Konzerten bereitet sich heute...

via in Übungen angeordnet worden sei. Jedem Angehörigen der Deutschen Studentenchaft...

Nach vom Corps „Vandalia“ in Heidelberg wird berichtet, daß es aus der hiesigen...

Nachricht von Vermissten? Ober nur ein schlechter Seher?

Nach einer Meldung aus Valencia wurde am Strand von Almeria in Katalonien eine...

Freiheitsmahnung in Berlin und Köln. Eigenum und Verlag der Mitteldeutschen Verlagsanstalt...

Das Freiheitsmahnung wurde in Berlin und Köln freierlich beantragen...

Regenfluten über Frankfurter. Infolge wollerbrunnenartiger Regenfälle...

Infolge wollerbrunnenartiger Regenfälle sind die fünf Nebenflüsse des Tarn...

Erlauf für Baumwolle. Die Stapelfaser - ein neuer Textilrohstoff.

Es ist bekannt, daß Deutschland befreit sein muß, somit wird möglichst Ertrag...

Schulungsleiter für Kunstschaffende und Architekten. In Kiel wurde am Sonntag...

Eine neue Richard-Strand-Biographie. Zum 70. Geburtstag von Richard Strand...

Ango Hink im Bühnen-Nachwuchs. Der Berliner Schauspieler und Film-Darsteller...

Neues in aller Kürze.

Der Reichstag hat zwei seiner Mitglieder verloren. Im Alter von 42 Jahren starb...

Die die „Frankfurter Zeitung“ mittels der Verlag der „Frankfurter Zeitung“...

Opfer einer Inflation. Die Meldung der „Independence News“...

Die Meldung der „Independence News“ über die angebliche Wiederentdeckung...

Freiheitsmahnung in Berlin und Köln. Eigenum und Verlag der Mitteldeutschen Verlagsanstalt...

Das Freiheitsmahnung wurde in Berlin und Köln freierlich beantragen...

Regenfluten über Frankfurter. Infolge wollerbrunnenartiger Regenfälle...

Infolge wollerbrunnenartiger Regenfälle sind die fünf Nebenflüsse des Tarn...

Erlauf für Baumwolle. Die Stapelfaser - ein neuer Textilrohstoff.

Es ist bekannt, daß Deutschland befreit sein muß, somit wird möglichst Ertrag...

Schulungsleiter für Kunstschaffende und Architekten. In Kiel wurde am Sonntag...

Eine neue Richard-Strand-Biographie. Zum 70. Geburtstag von Richard Strand...

Ango Hink im Bühnen-Nachwuchs. Der Berliner Schauspieler und Film-Darsteller...

Stadt-Theater
Heute, Freitag, 20 bis 22 Uhr
Musicalrevue
Lustig, v. Kallenberg, v. Skowronek
Sonntags 20 bis gegen 22 Uhr
Werbevorstellung zu ermäßigten Preisen
Musicalrevue

Walhalltheater
**Neue
Premiere!**
**Das große
Lachprogramm!**
Fritz Thurn-Sylvan
Bobby Waldau - Addie Münster
Monty Gallico - Yvette
Hanzl Pichler - Yra und Oltara
Herrn Fred Kaiser urkomische
Burlesken
**„Eigensinn“ und
„Moderne Dienstboten“**
Stark
herabgesetzte Preise:
Saal nur noch 0,60 u. 1.-
II. Rang nur noch 0,40 Pf.
Sonntags auch 1 Uhr
Jugendliche halbes Preis
Karten 5 Tage im Voraus

Zoologischer Garten
Das 2. Sonderkonzert des
verschieden großen Orchesters
muss aus techn. Gründen auf
Freitag, den 8. Juni, abends
8 Uhr verlegt werden.

Immer daran denken
das Kleinanzeigen der großen
Zeitung „Mitteldeutsches“ sehr
preiswert und erfolgreich sind.
Wenden Sie im gegebenen Falle
unsern Bericht.

A. Riebeckische Montanwerke Aktiengesellschaft zu Halle (Saale).
Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit
am Montag, den 2. Juni 1934, vormittags 11 Uhr, in
Halle (Saale), im Gesellschaftsamt der A. Riebeckischen
Montanwerke, Verkehrsstraße 156/157, nachstehenden
Beschlüssen Generalversammlung eingeladen.

- Zusammenfassung:**
1. Vortagung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 1933/34.
 2. Vortagung der Jahresbilanz nach Gewinn und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1933/34 und Rechnungslegung über die Vermögenslage.
 3. Rechnungslegung über die Verwendung des sich aus der Jahresbilanz ergebenden Nettogewinns.
 4. Entlassung des Vorstandes und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 1933/34.
 5. Zerstörung der Zahl der von der Generalversammlung zu wählenden Aufsichtsratsmitglieder und des Vorstandes zu bestimmen.
 6. Wahl eines Bilanzprüfers für das Geschäftsjahr 1934/35.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung und zur Ausübung des Stimmrechts sind gemäß § 22 des Gesellschaftsvertrages nur die Aktionäre berechtigt, die ihre Aktien spätestens bis zum Donnerstag, den 28. Juni 1934 einfinden und die, wenn sie an dem bezeichneten Tage abwesend sind, durch einen deutschen Notar während der üblichen Geschäftsstunden hinterlegt haben.

- Präsident Bank:**
Berliner Handels-Gesellschaft,
Kommerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft,
Deutsche Handelsbank Aktiengesellschaft,
Bankhaus Gebrüder Weismann,
in Halle (Saale):
Präsident Bank Aktiengesellschaft, Filiale
Kommerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft, Filiale
Saale (Saale),
Sächsischer Bankverein von Antsch, Raumpf & Co.,
Raumanfangsgesellschaft am Aktien,
in Gomburg:
Präsident Bank in Gomburg,
Kommerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft, Filiale
Gomburg,
in Frankfurt (Main):
Präsident Bank in Frankfurt (Main),
Mitteldeutsche Creditbank Aktiengesellschaft der Com-
merz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft der Com-
merz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft,
Bankhaus Gebrüder Weismann,
in Halle (Saale):
Präsident Bank Aktiengesellschaft, Filiale
Kommerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft, Filiale
Saale (Saale),
Sächsischer Bankverein von Antsch, Raumpf & Co.,
Raumanfangsgesellschaft am Aktien, Filiale Raum-
burg (Saale),
Kommerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft, Filiale
Raumburg,
in Chemnitz:
Präsident Bank, Vereinigung Chemnitz Chemnitz,
Kommerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft, Filiale
Chemnitz,
Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt,
in Bamberg (Saale):
Präsident Bank Aktiengesellschaft, Filiale
Bamberg, Kommerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft,
Filiale Chemnitz,
endlich die Effektenkassenschein einer deutschen Wertpapier-
kassenschein für die Mitglieder des Effektenkassen-
vereins
Halle (Saale), den 30. Mai 1934.
A. Riebeckische Montanwerke Aktiengesellschaft.
Der Vorstand: Edwin Schumann.

Sündenburg jagt:
„Wer den deutschen
Luftport fördert,
hilft Deutschland.“
Der Ballen für den
Luftport durch Eintritt in
die Flieger-Ortsgruppe Halle

Anzeigen in der „Saale-Zeitung“ schaffen Umsatz!

Angenehmen Landaufenthalt
in nahe und abgelegenen Gegenden
Eckardt, ein. einige Damen in Bamberg
a. Minnen. Preis für 10 Personen
ab 200.000. (Schreibweise) Sommer a. Minnen.

Grundstückmarkt
Gut von ca. 375 Morgen
bester Boden und beste Lage des
Städt. Wertheburg zu verkaufen.
Sitzung unter Nr. 1134 Geschäftsstelle.

Sandgörlinghof
preis 100.000.000
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten

Milchvieh
Zwei
Guter Aussehen
zu kaufen gesucht.
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten

**Odenburger
Fohlen**
2- und 3jährig
kaut
Fr. Zwidder
Halle (Saale)
Ruf 2221

Wollenstoffe
auf Farb-, lung
verarbeitet
C. Kahl,
Halle (Saale).

Fort mit Ihren Schulden!
Langfristige Tilgungsraten bis
zur Dauer von 6 Jahren.
Für M. 1000.- Monatsrate M. 16.-
Wir helfen Schulden und Gläubigern.
daher auch herein mit Ihren
Aufsichtenden.

**Der
Stahlhof**
W. Zentler
Halle (Saale).

VERKEHR NACHRICHTEN
W. Zentler
Halle (Saale).

**Der
Stahlhof**
W. Zentler
Halle (Saale).

**Der
Stahlhof**
W. Zentler
Halle (Saale).

**Der
Stahlhof**
W. Zentler
Halle (Saale).

**Der
Stahlhof**
W. Zentler
Halle (Saale).

Friedrichroda
Schd. Kurhaus und Kurhotel, erstkl. Familien-
hotel, sämtliche Zimmer mit liebk. kalten und
warmen Wasser, Zimmer einschließlich voller
Verpflegung von 6.50 RM. an. Angenehmer Wo-
chenendaufenthalt. Prospekt durch die Direktion

Kirchliche Nachrichten
für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 3. Juni 1934.
Die Kollekte & bestimmt für die des Gutsbesitzer
Anstalt.

- Hilfsgelder:** St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten

Mielgesuche
Leerer Boden
für Holz- u. Holz-
arbeiten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten

4/1-5
Zimmer Wohnung
für Holz- u. Holz-
arbeiten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten

Wohnung
im Norden
mit Garten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten

Wohnung
im Norden
mit Garten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten

Wohnung
im Norden
mit Garten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten

Wohnung
im Norden
mit Garten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten

Wohnung
im Norden
mit Garten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten

Wohnung
im Norden
mit Garten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten

Wohnung
im Norden
mit Garten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten

Wohnung
im Norden
mit Garten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten

Wohnung
im Norden
mit Garten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten

Wohnung
im Norden
mit Garten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten

Wohnung
im Norden
mit Garten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten

Wohnung
im Norden
mit Garten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten

Wohnung
im Norden
mit Garten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten

Wohnung
im Norden
mit Garten
St. 1. bis 2 Familien-
haus mit Garten



**Mehr Vergnügen
zur Ferienreise
in richtiger Kleidung**

- Sportanzüge**
mit Knicker oder langer Hose oder
mit 2 Hosen, Fingerringe
19.- bis 59.-
Leichte Bad- u. Schwimmkleidung
und schwarze Ledermäntel von
8.00 bis 18.-
Lodenmäntel
impregniert unersch. praktisch...
18.- bis 39.-
Gardarine-Slipon
impregniert...
33.- bis 59.-
Trachten-Jacken
in Leinwand und Woll...
4.50 bis 19.-
Farb. lange Sportshoes
mit Knicker...
4.50 bis 22.-

**Sport-Mützen, -Hemden,
-Strümpfe, -Pullunder**
und viele andere nützliche Artikel
immer sehr preiswert

**Otto Knoll
Nachf.**
Halle - S. Leipziger-Strasse 36/37

Zu vermieten
6-31-Wohnung
mit Bad, El., Gas-
heizung, 4 Zim.,
Küche, Bad, WC,
Wohnung, 4 Zim.,
Küche, Bad, WC,
Wohnung, 4 Zim.,
Küche, Bad, WC,

Friedrichroda
Schd. Kurhaus und Kurhotel, erstkl. Familien-
hotel, sämtliche Zimmer mit liebk. kalten und
warmen Wasser, Zimmer einschließlich voller
Verpflegung von 6.50 RM. an. Angenehmer Wo-
chenendaufenthalt. Prospekt durch die Direktion

Friedrichroda
Schd. Kurhaus und Kurhotel, erstkl. Familien-
hotel, sämtliche Zimmer mit liebk. kalten und
warmen Wasser, Zimmer einschließlich voller
Verpflegung von 6.50 RM. an. Angenehmer Wo-
chenendaufenthalt. Prospekt durch die Direktion

Friedrichroda
Schd. Kurhaus und Kurhotel, erstkl. Familien-
hotel, sämtliche Zimmer mit liebk. kalten und
warmen Wasser, Zimmer einschließlich voller
Verpflegung von 6.50 RM. an. Angenehmer Wo-
chenendaufenthalt. Prospekt durch die Direktion

Friedrichroda
Schd. Kurhaus und Kurhotel, erstkl. Familien-
hotel, sämtliche Zimmer mit liebk. kalten und
warmen Wasser, Zimmer einschließlich voller
Verpflegung von 6.50 RM. an. Angenehmer Wo-
chenendaufenthalt. Prospekt durch die Direktion

Friedrichroda
Schd. Kurhaus und Kurhotel, erstkl. Familien-
hotel, sämtliche Zimmer mit liebk. kalten und
warmen Wasser, Zimmer einschließlich voller
Verpflegung von 6.50 RM. an. Angenehmer Wo-
chenendaufenthalt. Prospekt durch die Direktion

Friedrichroda
Schd. Kurhaus und Kurhotel, erstkl. Familien-
hotel, sämtliche Zimmer mit liebk. kalten und
warmen Wasser, Zimmer einschließlich voller
Verpflegung von 6.50 RM. an. Angenehmer Wo-
chenendaufenthalt. Prospekt durch die Direktion

Friedrichroda
Schd. Kurhaus und Kurhotel, erstkl. Familien-
hotel, sämtliche Zimmer mit liebk. kalten und
warmen Wasser, Zimmer einschließlich voller
Verpflegung von 6.50 RM. an. Angenehmer Wo-
chenendaufenthalt. Prospekt durch die Direktion

Friedrichroda
Schd. Kurhaus und Kurhotel, erstkl. Familien-
hotel, sämtliche Zimmer mit liebk. kalten und
warmen Wasser, Zimmer einschließlich voller
Verpflegung von 6.50 RM. an. Angenehmer Wo-
chenendaufenthalt. Prospekt durch die Direktion

Friedrichroda
Schd. Kurhaus und Kurhotel, erstkl. Familien-
hotel, sämtliche Zimmer mit liebk. kalten und
warmen Wasser, Zimmer einschließlich voller
Verpflegung von 6.50 RM. an. Angenehmer Wo-
chenendaufenthalt. Prospekt durch die Direktion

Friedrichroda
Schd. Kurhaus und Kurhotel, erstkl. Familien-
hotel, sämtliche Zimmer mit liebk. kalten und
warmen Wasser, Zimmer einschließlich voller
Verpflegung von 6.50 RM. an. Angenehmer Wo-
chenendaufenthalt. Prospekt durch die Direktion

Friedrichroda
Schd. Kurhaus und Kurhotel, erstkl. Familien-
hotel, sämtliche Zimmer mit liebk. kalten und
warmen Wasser, Zimmer einschließlich voller
Verpflegung von 6.50 RM. an. Angenehmer Wo-
chenendaufenthalt. Prospekt durch die Direktion

Das Wetter im Juni

der, sagt Frau Krause zu ihrem Gatten plö-
lich und beneidelt auf Deins, der allemals be-
trauert...

Im Juni, dem ersten Monat der sommer-
lichen Jahreszeit, ist jetzt das Wetter in
Wien sehr deutlich der Unterschied zwischen
dem Seeftlima und dem Kontinentalstima...

Kalkutta, in Bombay, Colombo, auf Ceylon
in Ostindien, im Arabien und Madras liegt
sogar die Hitze noch mehr an. Auch in den
Städten Nordamerikas ist nun die Wärme be-
deutend gehoben...

Rein technischer Apparat darf angewandt wer-
den. Das Seil muß vorher von einem Komitee
des Magistrats genau untersucht werden...

Duften Sie das schon?

In G e s e t z e r wird ein Mann, der beim Ver-
übernehmen eines Verleumdungs seinen Gut nicht
abnimmt, nach einem alten Gesetz mit Gefäng-
nis bestraft.

Es wiederholt sich alles...

Es wiederholt sich doch fast alles im Leben.
Eine erschöpfte Reihe von Jahren ist es her.
Mit einem meiner früheren Lehrer stand ich in
allegorischer Briefwechsel...

„Ich mache den Seilstrick!“

Der Magische Zirkel setzt einen Preis aus / Horace Holdin will das
große „Wunder“ Indiens lösen
Am den immer wieder auftauchenden wahren
übertriebenen oder erfindenen Erzählungen...

In vielen Gegenden der Erde bringt der
Juni größere Niederschläge als je von den
vorangegangenen Monaten beobachtet worden
waren. Verschiedene Gegenden, zu denen in
Europa die Städte Bukarest und Odessa ge-
hören...

Bilderrästel



Verbindet man die Anfangsbuchstaben der zu
erwartenden Bezeichnungen in richtiger Weise, so
erhält man den Namen der Stadt, die das ab-
gebildete Wappen trägt.

Veiter Tage wurde ich allerdings besser be-
lehrt. Nun erhielt ich von einem jungen Manne
ein Schreiben mit einer Danksagung, die mir
unendlich erquickend und ich höchst berech-
tigt...

Am den immer wieder auftauchenden wahren
übertriebenen oder erfindenen Erzählungen
über den berühmten indischen Seilstrick
hatte ich bereits, hat der englische Magische
Zirkel bereits einen Preis von 500 Pfund
Sterling für denjenigen ausgeschrieben...

Telegraphen überträgt, das der in der Antiken-
welt nicht unbekante Raubtier Horace Holdin
in Gibraltar auf der Mittelsee nach England
aufgehoben hat. Er erklärt sich bereit, für
jeden Preis von 500 Pfund Sterling das Mittelstück
zu vollziehen...

Geheimen nach dem Arthotel machte. Vore und
die Mutter sahen noch eine Weile auf.
Siehe du glücklich! trante Frau Glander
leiste in diesem Augenblicke.

Arbter führte Frau Glander die Hand, und
als seine Dankbarkeit in seinem Munde. Er
beugte sich zu Vore, ihre helle rote Stirn
auf seine Schulter und berührte seine Wangen.

den Arm der Stadt empfangen wurden. „Zum
Umwollen — nicht wahr, Mutter?“
„Das ist die Gebreite einer Vademerie“, ant-
wortete er, „das ist die Gebreite einer Vademerie, und
die heißt immer: Die Rückseite.“

„Dann möchte ich Ihnen tausendmal Glück
wünschen Glander. Sie können natürlich
unter diesen Umständen — schon früher auf-
gehoben werden nicht bis zum Erben zu
bleiben.“



Volk flieg' du wieder!

Und du wirst Sieger, durch dich allein!



Es gibt wohl kaum einen Menschen, und sei er noch so sehr beschäftigt mit anderen oder mit sich selbst — dem Erwerb nachgehend, in Gedanken verfunken, an Freude oder Leid denkend, der nicht beim Brummen eines Flugzeuges, wenn auch nur für einen kurzen Augenblick, aufhorcht und die Augen zum Himmel richtet.

Dädalos und Ikaros „machen Bruch“

Der Traum des flügelversehenen Dädalos und seines Sohnes Ikaros, sich über die Unzulänglichkeit menschlichen Geistes emporzuschwingen und in höhere Gefilde zu retten, hat eine Wandlung durchgemacht. Seine ersten Flieger kamen, wie die Sage berichtet, der Sonne zu nahe; das Wachs, in das die Vogelfedern gebettet waren, schmolz, die Flügel zerfielen, es gab einen tragischen Abgang. Auf Ikaros' Leichnam: Die Flieger der Athener machten رهless Bruch. So blieb es porrekt bei der Schindlucht. Hierüber sind tausende von Jahren vergangen.

Von Kienthal zu den Brüdern Wright

Otto Kienthal fuhrerte Ende des neunzehnten Jahrhunderts eifrig den Segelflug, Berater Natur selbst bieten unermüdlichen Forscher in den Stand, im Jahre 1891 den ersten Keitflug durchzuführen. Am neunten August 1896 besetzte der ungarische Pionier sein Lebensende durch Abbruch mit dem Tode. Im Dezember 1903 gelang den Brüdern Wright, auf Kienthal aufzubauen, in Amerika der erste Motorflug; das Flugzeug blieb zwölf Sekunden in der Luft. Dreißig Jahre später addt man die Flugdauer einer Maschine nicht mehr nach Sekunden, Minuten und Stunden; fast alle können sich die Motorflieger in der Luft halten. Schnelligkeit, Schnelligkeit haben sich bemerksprechend entwickelt und nicht zuletzt die Sicherheit selbst.

Die „aufgeblasene Konturrenz“

Vergessen wir nicht die „Leidter-als-Luft-Fahrzeuge“ zu erwähnen. Der Fliegerwettbewerb die „aufgeblasene Konturrenz“, das Luftschiff hat eine etwas längere Entwicklungszeit durchgemacht. Die Brüder Mongolfier liehen bereits am neunzehnten September 1782 in Frankreich einen Luftballon aufsteigen, in dessen Gondel ein Hammet, ein Schaf und eine Gante verpackt waren. Der Erfolg dieses Fluges war derartig ermutigend, daß die Erfinder am fünfzehnten Oktober desselben Jahres aus Gottes Tierreich die Krone der Schöpfung, einen Menschen, einsteigen liehen. Auch der Luftballon erlangt nicht dem Schicksal motorisiert zu werden. Den 1872 bis 1900 haben verschiedene, meist deutsche Vereine stattgefunden, ein leibbares Luftschiff zu schaffen. Graf Zeppelin und seine Mitarbeiter — auch Farneval — haben die praktische Lösung gefunden. Die Namen sind in die Geschichte eingegangen.

Fort mit dem Droiftenhorizont!

Gehen wir auf die Straße zurück, wo jener Mensch, wenn auch nur für einen kurzen Augenblick, beim Brummen eines Flugzeuges aufhorcht und die Augen zum Himmel richtet. Was weiß er eigentlich von der Fliegererei? Sicherlich nicht allzuviel, er sei denn ein Jugendlicher, dessen Wissensdurst keine Schranken kennt oder einer „om Bau“. „Mensch auf der Straße, komm mit, sich und höre!“ Der Kommandant des Flugplatzes läßt dich an das Fenster seines Arbeitszimmers treten. Schier endlos dehnt sich das flache, grasbedeckte Land. Ganz vorn liegen, in zwei Hiefern angedrängt, sieben große Besprechungszimmer. Rechts am Ende

des Flabes liegen die Hallen. Ein Sprechere verflündel: „Einsteigen zum Flug in Richtung Gies-Annendam-Konnoner.“ Der Kommandant lächelt über dein erschrockenes Gesicht: „Ja, mein Lieber, den Droiftenhorizont müssen Sie sich hier abgemöhnen.“ Droiftenhorizont? — „Uniere Vorbereiter achten, was sie nicht mit dem Fuhrwerk zurücklegen können, ginge über die Luftkur. Der Kommandant hat auch den Eisenbahnhorizont übernommen. Ihn interessiert nicht der Verkehr von Stadt zu Stadt. Er denkt von Gebiet zu Gebiet, von Land zum Land, Erdteil zu Erdteil. Von laufend Kilometer Wegstrecke aufwärts läßt das Flugzeug alle anderen Verkehrsmittel hinter sich. Kein Gebirge, kein Fluß, kein Meer verurteilt Umwege.

Fliegen, solange man fliegen kann

Aber teuer sei das Fliegen, meint der Mensch von der Straße. Der Kommandant fennst diesen Einwand und entkräftigt ihn: „Frage jemand danach welches ungeheure Gewicht der Luftverkehr durch die Gleitfluganlagen verlorcht, daß die Bahnhofsanlagen selbst oft die Größe eines Bauernhofes haben? Diese Zweifeltungen werden nicht in Betracht gezogen, das Flugzeug erlebte neue Wirtschaftsgüter. Die Errichtung einer Verkehrsverbindung, auch wenn anfanglich kein Bedürfnis vorliegt, zieht die Wirtschaftlichkeit des Betriebes durch steigenden Verkehr nach sich. Denn die Fliegererei also relativ noch teuer ist, so nur deshalb, weil sie am Anfang einer ungeheuren Entwicklung steht. Die Vorbeförderung hat schon gute Erfolge gezeitigt. Das haben die Länder und Gemeinderat erkannt und sind finanziell beigestanden. Heute bürgt das Reich für eine besondere Entwicklung. „Herr Kommandant, fliegen Sie selbst noch?“ — „Neber das barriere, Luft- und Sonnenergiebe Gewicht des Krieges- und Verkehrsfliegers bücht ein Schöln. Ich habe sogar das Segelfliegen noch gelernt; ich fliege, solange ich fliegen kann. Mein letzter Start wird die Reife unmittelbar in den Himmel hinein sein.“

So find die Flugschüler . . .

Ein Sonntagmorgen. Vor den Toren der Stadt liegt, an den Wald gelehnt, nicht ganz eben, ein kleiner bescheidener Bruder jenseits der Eisenflugschule. Anhand der sieben laufend 180 rotierenden Motoren knattert das dünne Stimmchen einer Sportmaschine. Um ein Häubchen gehort steht ein Trupp Menschen auf dem Flugfeld: Flugschüler. Der Student, der Arbeiter, der Schüler, der Lehrer, der alte Kriegspilot, der wieder Luft verübt. Ein jeder wartet geduldig, bis ihn der Flieger zum Schützen ins Flugzeug holt. Stunde um Stunde verrinnt. Bei einer kurzen Pause darf du ihn fragen. „Du“ sagt er lächelnd, „mit Fliegen nur Sonntags; bitte uns aber nicht Sonntagsflieger zu nennen. Wir können nämlich in der Woche nicht fliegen, weil wir im Beruf stehen. Fliegen ist für uns Erholung und Sport.“ Der Mensch von der Straße blickt in das Flugzeug hinein. Er sieht die zwangsläufig getupelten Steuerorgane, die es ermöglichen, daß der Schüler anfanglich alle Steuerbewegungen des Verkehrs mitfallen, daß der Lehrer wiederum

die Fehler seines Schülers forrgieren kann. „Was haben Sie nun für einen Verplan?“ fragt der Besouner. Da muß der Flieger nun doch ein wenig grinsen: „Grin ist des Lebens goldener Baum, und grau ist alle Theorie, mein Lieber! Ich lasse den Schüler ruhig darauf losfliegen und greife nur ein, wenn er begimmt, wirklichem Unfug zu machen, das heißt falsche oder zu harte Steueranschläge gibt. Man muß sich als Lehrer einfach insulieren lassen.“ „Und wann wirst du der Schüler zum ersten Mal allein loslassen?“ „Wenn ich das Gefühl habe, daß er es schaffen wird.“ — „Da haben Sie eine schwere Verantwortung.“ „Ja, aber der Mensch auf der Straße und bist dazu, es wird sicher auf bezahlt werden.“ Der Flieger bindet sich den Schal fest: „Wir sind hier alle Kameraden; hier wird nicht verdient, hier wird nur geflogen; bitte, der nächste Kamerad.“

In der Segelfliegerwerkstatt

Ein Wochentagabend. Aus kleinen verstaubten Kellern eines ausäbenden Schwappens bringt Licht. Du hörst Sägemäher, Sägen und Sägen. Beim Eintritt riecht es nach Fein und Fein. Werkstätten sanftere verästelte, handbühnennutende Holzkonstruktionen rufen auf Wäden. Junge Menschen heben vor ihnen und arbeiten. Du bist in einer Segelfliegerwerkstatt. Du beifst auf Klärung. Voh dir von jenem schlanken, trainierten blonden Mann etwas erzählst.

„Das oberste Gesetz bei uns Segelfliegern heißt: Einer für alle, alle für einen. Wir sind hier ziemlich lange Leute, ich selbst bin einer der Ältesten.“ Standsunterschiede kennen wir nicht und haben sie auch früher nicht gekannt. Handwerker, Studenten und Schüler sind am meisten vertreten. Ich selbst bin aus dem Schlofferberuf hervorgegangen. Wenn einer von uns auch nur einen ganz kurzen Segelflug machen will, müssen zehn bis zwölf andere das Seil ausziehen und nach Beendigung des Fluges, das Segelfliegen wieder den Himmel hinaufschleppen. Das erfordert unbedachte Kameradschaft. — Ebenso ist es natürlich auch bei Reparaturen beschädigter Maschinen oder beim Neubau. Hier in der Werkstatt sieht man nicht viel von anderer Tätigkeit, das ist Kleinerecht. Leider haben wir in der nächsten Umgebung nicht besonders günstiges Fluggelände.

Das Weltwunder, das kein ist

Es interessiert natürlich vor allem die Frage, wie ein Segelflugzeug sich ohne Motor in der Luft halten und sogar noch fliegen kann. Das erfordert den Nicht-eingewöhnlichen wie ein Weltwunder in Wirklichkeit ist die Sache recht einfach. Welt der Welt gegen einen Abhang, so muß er zur Überwindung des Berges aus dem Tal herauf über den Berggamm freitreiben. Hierdurch bekommt man den „Aufwind“. Wenn kommt es darauf an, „den Aufwind nicht zu verlieren“. Es beginnt das thermische Fliegen; seine Ursache liegt in der ungleichmäßigen Erwärmung verschiedener Luftströme, teils aufwärts, teils abwärts. Eine Stadt, eine Fabrik, ein Kornfeld können einen durch die ausstrahlende Wärme nach oben bringen, ein Wald, ein Wasser herunterholen. Man hat ein Instrument zur Kontrolle, den Variometer, aber in der Hauptsache muß man es im Gefühl ha-

ben. Im übrigen, was soll man viel erzählen; antehen müssen Sie sich das. Kommen Sie auf unseren Flugplatz, fahren Sie mal nach Laucha. Sie werden ihre Freude haben.“ — Der Mensch auf der Straße beschließt es zu tun.

Zum Ballonfahren gehört Romantik

Frei-Ballonfahrten haben mit dem Segelfliegen das Ungewisse des Flieges und die Gerauschklosigkeit gemeinsam. Der Ballonführer muß ein guter Wetterkundiger sein. Die Erreichung einer gewissen Höhe kann ihn in Stand verlegen, eine andere Richtung einzuschlagen. Nächtliche Fahrten in nicht allzu großer Höhe lassen den ganzen Hauber der Natur erziehen. Ballonfahrer sein heißt, einen Schuß Romantik sein haben.

Mensch auf der Straße, hast Du vergessen, daß es eine Zeit gegeben hat, in der ein Bolide, Zimmelman und sich haben am Himmel ihre Kreise gezogen, in der ein Heer von Fliegern ihre Pflicht taten? Die Jagdflieger Hermann Göring und Bruno Göring sind dem Weltkrieg find heute die Führer unseres Fliegerkorpses. Sie rufen jeden einzelnen deutschen Volksgenossen zur Mitarbeit am Neubau der deutschen Luftfahrt auf. Nicht jeder kann ein Flieger werden. Aber jeder kann durch Opferbereitschaft mitwirken, der deutschen Luftfahrt den ihr gebührenden Platz an der Sonne zu erringen.

Ein Volk von Fliegern

Der Flugplatzkommandant, der Fliegerlehrer, der Segelflieger ebenso wie viele Arbeiter, Studenten, Schüler und Lehrer, Menschen aus allen Ständen stehen in den Reihen des Deutschen Luftsportverbandes. Der Reichsluftfahrtminister Hermann Göring ruft: „Das deutsche Volk muß ein Volk von Fliegern werden.“

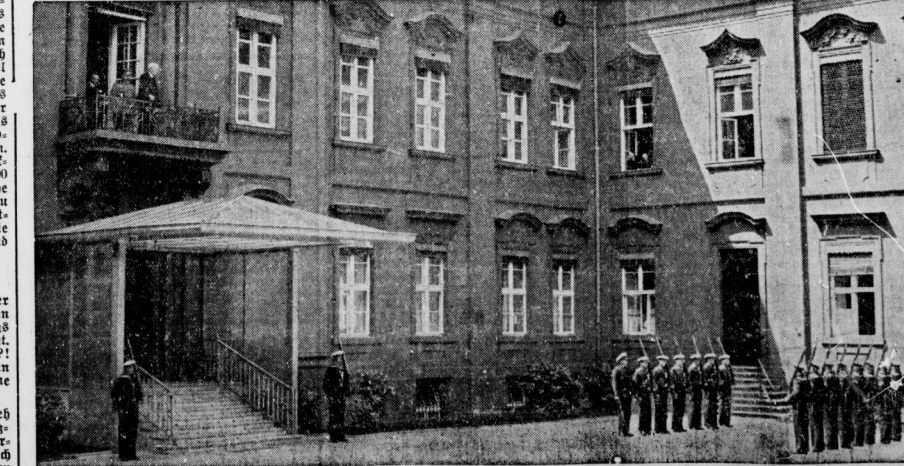
Du, Mensch auf der Straße, und bist Du noch so sehr beschäftigt mit anderen oder mit Dir selbst — dem Erwerb nachgehend, in Gedanken verfunken, an Freude oder Leid denkend, opere für die Luftfahrt, werde Mitglied im Deutschen Luftsport-Verband!

H. Ch. Kobe.

Fluggestellen in den Kliften.

Höhepunkt der Luftfahrtwoche bildet der kommende Sonntag, weil er die Möglichkeit schafft, alle Volksgenossen zu einem gemeinsamen fliegenden Feiernitz für die deutsche Luftfahrt und den deutschen Luftsport zu vereinen. Auch dort, wo an diesem Tage keine Feiern abgehalten werden, wird der deutsche Luftsportgedanke lebendig sein. Mitglieder benagbarter Flieger-Verbände werden Propagandamaterial durch die Dörfer unternehmen oder in Laucha das Land durchziehen. Und hoch über ihnen in den Wälden werden Fluggestellen zu je drei Maschinen, also im Verband, aber, wie es in der Fliegerprache heißt, in Formation das ganze Gruppengebiet der Flieger-Verbandsgruppe 15 (umfassen die Regimentsbereiche Wagsburg und Wersburg und das Land Anhalt) freud und quer durchziehen und deutschen Fliegergeist allen denen mitteilen, deren Herz und Hand der deutschen Luftfahrt gebort.

Aus allen Teilen des Vaterlandes wird der Kundent die Rede der am Tage der deutschen Luftfahrt das ganze Reich auf Fluggestellen durchziehenden führenden Männer übertragen.



Reichspräsident von Hindenburg grüßte gestern vom Balkon des Reichspräsidentenpalais aus die aufziehende Skagerrakwache.

Berliner Börse

Berlin, 1. Juni. Der heutige Umsatz der Berliner Börse betrug 4 1/2 Mrd. Reichsmark.

Table with columns for Deutsche Anleihen, Goldpandbriefe, and Aktien. Includes sub-sections like 'Deutsche Anleihen' and 'Aktien' with various stock and bond listings.

Table with columns for Bank-Aktien and Industrie-Aktien. Lists various bank and industrial stocks with their respective prices and values.

Table with columns for Leipzig Börse and Berliner amtliche Devisenkurse. Includes exchange rates and other market data for Leipzig and Berlin.

Kleine Anzeigen

„Kleine Anzeigen“ von Privat zu Privat werden einseitig (22 mm breit) veranlagt und nach Worten berechnet. Das fettdruckte Überschriftswort kostet 20 Pf., das einfache Wort in der Grundschrift 6 Pf., für Stellungssuche 5 Pf., Zifferangabe 30 Pf., Nachdruck werden nicht gewährt. Für die gleichzeitige Aufnahme einer „Kleinen Anzeige“ von Privat zu Privat in allen Ausgaben der Zeitung „Mitteldeutschland“, nämlich: Saale-Zeitung, Halle; Mitteldeutsche Zeitung, Erfurt; Elbsaecher Zeitung, Eisenach; Weimarer Zeitung, Weimar; und Merseburger Tageblatt, Merseburg betragen die Kosten: 30 Pf. für das Überschriftswort und 10 Pf. für jedes weitere Wort in der Grundschrift. Zifferangabe 10 Pf.

Advertisement for 'Speisezimmer' (dining room) and 'Gebr. Jungblut' (brothers) with details on furniture and services.

Advertisement for 'Offene Stellen' (open positions) including 'Gastwirt' and 'Hausmädchen'.

Advertisement for 'Porzellane' (porcelain) featuring 'Tafel-Service' and 'Kaffe-Service'.

Advertisement for 'Steingut' (stoneware) and 'Glasswaren' (glassware).

Advertisement for 'Rasensprenger' (lawn mower) and 'Schlauchwagen' (hose cart) by Max Krug.

Anzeigen

Advertisement for 'Wer ins Wochenende fährt' (who goes on weekends) featuring 'Bollenkamp'.

Advertisement for 'Wirtin/Innertier' (innkeeper/animal) and 'Klavier' (piano).

Advertisement for 'Wädrchen vom Lande' (country wheels) and 'Dezimalkunne' (decimal tub).

Advertisement for 'Rinderwagen' (cattle cart) and 'Speisezimmer' (dining room).

Advertisement for 'Futterkartoff.' (feeding potatoes) and 'Wädrchen vom Lande'.

Advertisement for 'Nähmaschinen' (sewing machines) and 'Bilderdruck' (picture printing).

Familien-Nachrichten

Statt Karten!

**Robert Kunze
Annemarie Kunze**
geb. Engel
Bemählfe.

Rickhoffenburg, Dörfel (Saale),
Dörfelstr. 6
J. Juni 1934.

Mirten aus dem werktätigen Schaffen wurde ein lieber Sportkamerad plötzlich durch den Tod entrissen:
Kegelbruder Franz Jäger
Er war im Lokalverband langjähriger Pressewart und seit einem Jahr Gaspresewart. Mit ihm verlieren wir einen feinsinnigen Schriftsteller, einen lieben Kegelbruder, der vielen ein zehrender Freund war.
Im Kegelverband und im Gau VI Mitte wird sein ehrendes Andenken fortgesetzt.
Lokalverband Hallescher Kegelklub, Deicke
Beisetzung Sonnabend, 9. Uhr, Süddfriedhof.

Für die Reise!

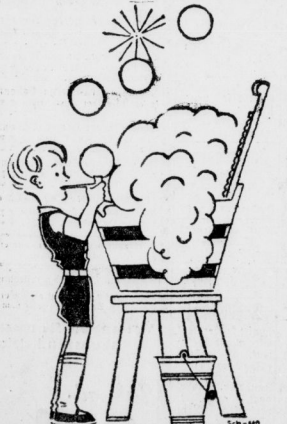
Empfehle preiswerte Oberhemden, Binder, Socken, Strümpfe, Handschuhe, kunstseidene Wäsche, Kinderkleider
Halle (Saale)
Leipziger Straße 65 Leipzig Straße 42
Willy Horn.

**75 Jahre
MÖST**

**Ergebnisse
jahrzehntelanger
Erfahrungen:**

Jubiläums-Schokolade, Bitter
100-g-Tafel 32 Pf.
Jubiläums-Mischung
zusammengestellt aus den feinsten Stücken unserer gasa mit den Pralinen-Fabrikation
i. Cellophanhil. 145 g 75 Pf.

Verkaufsstellen in allen Stadtteilen



DE Thompson's
Schwann
gibt nun gute
Trinkschlänke!

Durch Einzel-kauf zum Silber-schatz!

Viele wissen noch nicht, daß man jetzt zu sehr günstigen Preisen
Silberbestecke
in Einzelstücken kaufen u. sehen kann und so leicht einen
Hauschatz sammelt.
Wer gut bedient sein will, kaufe beim Fachmann
Juwelier Tittel
Schmerstr. 12
Altweidauer Str.
Bestecke aus Gold, Medaille, 1921, 1922 u. 1931

Mey's Stoffkragen
1 Dutzend 2.50 M
Niederlage bei
H. Schneidmüller
Gr. Steinstraße 84
Betektiv
Rechtsberatung
Gr. Klausstr. 40

Für Ihre Urlaubsreise!
Feine Briefpapiere Reiseschreibmappen
Füllfederhalter Foto-Alben
Die Klein-Mercedes-Schreibmaschine
Aug. Weddy, Jaschke & Klautzsch
Halle (Saale)
Leipziger Straße 22-23 • Fernruf 26390 und 24758

Hallescher Bankverein
von Kulisch, Kaempf & Co., Kommanditgesellschaft a. Akt.
Halle (Saale)
Bilanz per 31. Dezember 1933

Aktiva	RM	Passiva	RM
Kasse, fremde Geldsorten und billige Zins- und Div.-Scheine	352 869,92	Aktienkapital	5 000 000,-
Guthaben bei Noten-u. Anrechnungsbanken	225 812,14	Reserven	1 000 000,-
Schecks, Wechsel und unversicherte Schecks	4 612 287,27	Kreditoren	19 774 030,65
unversicherte Schecks	380 779,29	Akzepten	1 528 000,-
Vorschüsse auf Waren	732 138,77	Pensionsrückstellung	30 000,-
Eigene Wertpapiere	821 421,67	Aktienrücklage	1 000 000,-
Konkordatbeiträge	7 306,47	Transferrücklage	8 866,92
Dauernde Beteiligungen bei Banken	89 200,-	Transferrücklage	49 868,77
Debitoren in lauf. Rechnung	18 494 165,66	Gewinnvortrag von 1932	180 869,64
Bankguthaben	1 208 000,-	Gewinn	110 141,96
Sonstige Immobilien	642 300,-	Aval- und Bürgschafts-verpflichtungen	RM 666 119,15
Inventory-Konto	15 343,82		
Transferrücklage	1 414 658,98		
Aval- und Bürgschafts-debitoren: RM 666 119,15	27 861 825,98		27 861 825,98

Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1933

Umsatzen	RM	Zinsen- und Wechsel-Diskont	RM
Umsatzen	1 021 594,64	Zinsen	556 266,25
Steuern	82 856,70	Diskont	579 677,08
Umsatzen	20 000,-	Provisionen	20 717,08
Abrechnung und Rückstellungen	109 348,-	Gewinn aus Effekten	207 397,67
Gewinnvortrag 1932	20 717,58	Devisen und Sorten	20 717,58
Gewinn 1933	110 141,66	Gewinn-Vortrag aus 1932	1 414 658,98
	180 869,64		
	1 414 658,98		

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1933 gelangt gegen Einreichung des Gewinnerklärungsbescheides Nr. 11 mit 3% abzüglich Kapitalertragsteuer an der Kasse unserer Hauptniederlage und unserer sämtlichen Filialniederlagen, in Berlin bei der **Berliner Handelsgesellschaft, Deutschen Bank und Disconto-Gesellschaft** und der **Reichs-Kredit-Gesellschaft A.-G.** sofort zur Auszahlung.
Halle (Saale), den 31. Mai 1934.
Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.
Kommanditgesellschaft auf Aktien



Preise allein besagen nichts — erst die Beschaffenheit einer Ware zeigt, ob sie wirklich preiswert ist. Wir versprechen Ihnen nur eines: Für jeden Pfennig größtes Gegenwert!

Damen-Kleider
Muslin, in bedeckter Schürze, modern, in großer Auswahl, 5.90
großen Weites, 6.75
Damen-Kleider
Seidenkleider in schönen Pastellfarben, Blumenmuster, jede Größe im Lager, 7.90
Lederol-Mäntel
der praktische Wetter-mäntel, gute Paletten-Stoffe, 12.75
Flotte jugendliche Mäntel
ganz neu, in jeder Größe, 12.75

Sie jeden Pfennig größten Gegenwert!

Kinder-Spencer mit K'Stückdecke, rot, kornblau, dunkelblau, für 3-5 Jahre, jede weitere Größe 20 Pf. mehr, 1.25
Kinderkleid aus Beiderwand in hübschen bunten Streifen, für 5-6 Jahre, 1.50
Herrn-Polo-Jacken in vielen schönen Farben, 1.26
Herrn-Wochenendhemden einfarbig, moderne Stoffarten, 2.75
Damen-Strümpfe künstl., Waschseide, dichtes, klares Gewebe mit verstärkter Sohle, Paar, 0.80
Damen-Strümpfe künstl., Knäuelstrümpfe, leuchtend, dicke Qualität oder Knäuelstrümpfe, Paar, 1.25
Damen-Jumperschrürze Worpwader Art, 1.25
Damen-Wickelschrürze Zellulose mit buntem Besatz, 1.75
Damen-Schlüper Trikot, beste Qualität, 0.48
Damen-Schlüper Kunstseide in schönen Farben, 0.78
Damen-Taghemd mit Träger und schönen Stickereimotiv, 0.65
Frotteer-Handtuch kräftige, langjährige Qualität, 0.32
Tischdecke inhandeln, II. Wahl, 110/130=Stück, 0.98, 110/110=Stück, 0.78, 73/80=Stück, 0.48
Künstlerdruck inhandeln, der praktische Waschstoff, für Haus und Garten, zum Teil mit kleineren Druckfehlern, 0.50
Wollmusselin hübsche Dessins, der sehr bevorzugte Kleiderstoff, in großer Auswahl, 0.95
Waschkunstseide aparte Blumenmuster u. Druckmuster Meter 0.75 u. 0.58
Deutsch. Seiden-Leinen aus Baumwolle u. gut. deutsch. Kunsts., echtfarb. Meter 0.65
Man kauft gern bei
Michel
Halle - Am Markt

Strümpfe in jeder Stärke wird gut u. preiswert angefertigt oder angewirkt bei
H. Schnee Nachf.
Gr. Steinstraße 84
Federheften
Weinbau, Defanter Straße 5
Winterarbeiten
fauber, billig.
H. Holland-Neß,
O-Süßener-Str. 20

Automarkt
Omnibus
50/75, 75, 80/85, 30 Zylinder, 20 Zylinder, in einwandrigem Zust. f. sofort u. versandt, 311-21122 Geln.
Limousine
Chevrolet, sechs bereitet, in fahrbereitem Zustand zum Ausnahmepreis von 250 RM, sofort zu versandt, 311-21122 Geln.
Greuerfreier
Arde-Prinz, wie neu, zu versandt, 311-21122 Geln.
Heiratsgesuche
Herrn, Frau (44) mit Sohn, Beamte, möchte sel. berufstätigen Mann mit gutem Char., bis 24 J., fernere, custausf. u. pat. beirat. Off. unt. G 3001 Geln.
Herr
Ende 35 Jahre, blond, 1.70 groß, aus d. Weichte u. Sandvirth, lebt in feiner Stellung, wünscht Bekanntschaft auf u. pat. beirat. Off. unt. G 3001 Geln.
Deutschlandsender
Wellenlänge 1571
6.45: Wetterbericht für die Land-wirtschaft.
6.50: Wiederholung der wichtigsten Nachrichten.

Rundfunkprogramm am Sonnabend
Leipzig
Wellenlänge 982
6.55: Für den Bauern.
6.50: Antennenfunk.
6.55: Morgenmusik.
7.00: Nachrichten.
7.05: Sportfunk.
7.10: Musik.
7.15: Nachrichten.
7.20: Nachrichten.
7.25: Nachrichten.
7.30: Nachrichten.
7.35: Nachrichten.
7.40: Nachrichten.
7.45: Nachrichten.
7.50: Nachrichten.
7.55: Nachrichten.
8.00: Nachrichten.
8.05: Nachrichten.
8.10: Nachrichten.
8.15: Nachrichten.
8.20: Nachrichten.
8.25: Nachrichten.
8.30: Nachrichten.
8.35: Nachrichten.
8.40: Nachrichten.
8.45: Nachrichten.
8.50: Nachrichten.
8.55: Nachrichten.
9.00: Nachrichten.
9.05: Nachrichten.
9.10: Nachrichten.
9.15: Nachrichten.
9.20: Nachrichten.
9.25: Nachrichten.
9.30: Nachrichten.
9.35: Nachrichten.
9.40: Nachrichten.
9.45: Nachrichten.
9.50: Nachrichten.
9.55: Nachrichten.
10.00: Nachrichten.
10.05: Nachrichten.
10.10: Nachrichten.
10.15: Nachrichten.
10.20: Nachrichten.
10.25: Nachrichten.
10.30: Nachrichten.
10.35: Nachrichten.
10.40: Nachrichten.
10.45: Nachrichten.
10.50: Nachrichten.
10.55: Nachrichten.
11.00: Nachrichten.
11.05: Nachrichten.
11.10: Nachrichten.
11.15: Nachrichten.
11.20: Nachrichten.
11.25: Nachrichten.
11.30: Nachrichten.
11.35: Nachrichten.
11.40: Nachrichten.
11.45: Nachrichten.
11.50: Nachrichten.
11.55: Nachrichten.
12.00: Nachrichten.
12.05: Nachrichten.
12.10: Nachrichten.
12.15: Nachrichten.
12.20: Nachrichten.
12.25: Nachrichten.
12.30: Nachrichten.
12.35: Nachrichten.
12.40: Nachrichten.
12.45: Nachrichten.
12.50: Nachrichten.
12.55: Nachrichten.
13.00: Nachrichten.
13.05: Nachrichten.
13.10: Nachrichten.
13.15: Nachrichten.
13.20: Nachrichten.
13.25: Nachrichten.
13.30: Nachrichten.
13.35: Nachrichten.
13.40: Nachrichten.
13.45: Nachrichten.
13.50: Nachrichten.
13.55: Nachrichten.
14.00: Nachrichten.
14.05: Nachrichten.
14.10: Nachrichten.
14.15: Nachrichten.
14.20: Nachrichten.
14.25: Nachrichten.
14.30: Nachrichten.
14.35: Nachrichten.
14.40: Nachrichten.
14.45: Nachrichten.
14.50: Nachrichten.
14.55: Nachrichten.
15.00: Nachrichten.
15.05: Nachrichten.
15.10: Nachrichten.
15.15: Nachrichten.
15.20: Nachrichten.
15.25: Nachrichten.
15.30: Nachrichten.
15.35: Nachrichten.
15.40: Nachrichten.
15.45: Nachrichten.
15.50: Nachrichten.
15.55: Nachrichten.
16.00: Nachrichten.
16.05: Nachrichten.
16.10: Nachrichten.
16.15: Nachrichten.
16.20: Nachrichten.
16.25: Nachrichten.
16.30: Nachrichten.
16.35: Nachrichten.
16.40: Nachrichten.
16.45: Nachrichten.
16.50: Nachrichten.
16.55: Nachrichten.
17.00: Nachrichten.
17.05: Nachrichten.
17.10: Nachrichten.
17.15: Nachrichten.
17.20: Nachrichten.
17.25: Nachrichten.
17.30: Nachrichten.
17.35: Nachrichten.
17.40: Nachrichten.
17.45: Nachrichten.
17.50: Nachrichten.
17.55: Nachrichten.
18.00: Nachrichten.
18.05: Nachrichten.
18.10: Nachrichten.
18.15: Nachrichten.
18.20: Nachrichten.
18.25: Nachrichten.
18.30: Nachrichten.
18.35: Nachrichten.
18.40: Nachrichten.
18.45: Nachrichten.
18.50: Nachrichten.
18.55: Nachrichten.
19.00: Nachrichten.
19.05: Nachrichten.
19.10: Nachrichten.
19.15: Nachrichten.
19.20: Nachrichten.
19.25: Nachrichten.
19.30: Nachrichten.
19.35: Nachrichten.
19.40: Nachrichten.
19.45: Nachrichten.
19.50: Nachrichten.
19.55: Nachrichten.
20.00: Nachrichten.
20.05: Nachrichten.
20.10: Nachrichten.
20.15: Nachrichten.
20.20: Nachrichten.
20.25: Nachrichten.
20.30: Nachrichten.
20.35: Nachrichten.
20.40: Nachrichten.
20.45: Nachrichten.
20.50: Nachrichten.
20.55: Nachrichten.
21.00: Nachrichten.
21.05: Nachrichten.
21.10: Nachrichten.
21.15: Nachrichten.
21.20: Nachrichten.
21.25: Nachrichten.
21.30: Nachrichten.
21.35: Nachrichten.
21.40: Nachrichten.
21.45: Nachrichten.
21.50: Nachrichten.
21.55: Nachrichten.
22.00: Nachrichten.
22.05: Nachrichten.
22.10: Nachrichten.
22.15: Nachrichten.
22.20: Nachrichten.
22.25: Nachrichten.
22.30: Nachrichten.
22.35: Nachrichten.
22.40: Nachrichten.
22.45: Nachrichten.
22.50: Nachrichten.
22.55: Nachrichten.
23.00: Nachrichten.
23.05: Nachrichten.
23.10: Nachrichten.
23.15: Nachrichten.
23.20: Nachrichten.
23.25: Nachrichten.
23.30: Nachrichten.
23.35: Nachrichten.
23.40: Nachrichten.
23.45: Nachrichten.
23.50: Nachrichten.
23.55: Nachrichten.
24.00: Nachrichten.